

GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, WIESENBACH UND GAIBERG



WIESENBACH



BAMMENTAL



GAIBERG

63. Jahrgang

8. März 2024

Nr. 10

Sommertags-Umzug in Bammental in Bammental



in Bammental am 10.03.2024,
Aufstellung um 13.30 Uhr in der Fabrikstraße

Abendflohmarkt



Samstag, 23. März

17:00 - 20:30 Uhr

in der Biddersbachhalle
in Wiesenbach

flohmarkt@sg-05-wiesenbach.de | www.sg-05-wiesenbach.de


WIESENBACH

SOMMERTAGSZUG

Sonntag, 24. März 2024 um 14 Uhr

Aufstellung ab 13:30 Uhr Vorstädterstr. 6



 Kulturgemeinschaft 1955 Wiesenbach e.V.

Musikverein Wiesenbach e. V.

Frühlingskonzert 16. März 2024

 Einlass 18:30 Uhr Beginn 19:30 Uhr
Biddersbachhalle Wiesenbach

Vorverkauf bei Getränke Kern und Obst & Gemüse Toker, Preis: 12 €
Freie Platzwahl. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Blutspende am 14.03.2024

- Biddersbachhalle Wiesenbach -

Der DRK-Blutspendedienst führt am **Donnerstag, den 14.03.2024, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr** in der **Biddersbachhalle Wiesenbach** (Am Sportzentrum 2, 69257 Wiesenbach), mit der DRK-Bereitschaft Neckargemünd-Wiesenbach eine Blutspendeaktion durch.

Spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 72 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die Blutspende dauert selbst nur wenige Minuten.

Jetzt Blutspendertermin einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termine

So läuft's: Ablauf einer Blutspende

1. Im Vorfeld Wunschtermin online reservieren
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens zur Abfrage der Spendevoraussetzungen
4. Mit einem kleinen Pils in den Finger wird der Hämoglobinwert bestimmt
5. Ärztliches Gespräch zur Feststellung der Spendefähigkeit
6. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500ml Blut
7. Ruhepause und Verpflegung im Anschluss an die Spende

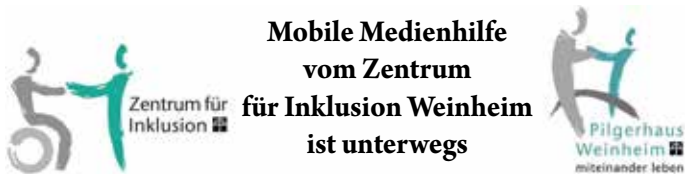
Alle Termine sowie kurzfristige Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder tel. kostenfrei unter **0800 1194911**. Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich.

Täglich werden für Patienten in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Bluttransfusionen benötigt. Ohne ausreichende Anzahl an Blutspenden ist die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen, Neugeborenen und vielen weiteren nicht sichergestellt. Es gibt keine künstliche Alternative für Blut. Von daher ist es besonders wichtig: Nicht nachlassen und weiterhin Blut spenden! Aufgrund der begrenzten Haltbarkeit von Blutpräparaten, werden Blutspenden kontinuierlich und dringend benötigt.



GEMEINSAME AMTLICHE MITTEILUNGEN

Der Medienbus macht Halt in Bammental



**Mobile Medienhilfe
vom Zentrum
für Inklusion Weinheim
ist unterwegs**

Wie funktionieren eigentlich WhatsApp, Facebook oder Signal? Was tun, wenn ich meine Mails einfach nicht auf dem Smartphone finde? Wo ist die Datei hin, die ich doch gerade erst heruntergeladen habe? Wie klappt das am besten mit dem E-Paper der

Liebblingszeitung? Wie finde ich die schnellste Bahn- oder Busverbindung über die RNVApp? Und wo bekomme ich diese App überhaupt her?

Fragen, die sich viele Nutzerinnen und Nutzer von Handy, Smartphone und Computer, ob jung oder alt, ob mit oder ohne Behinderung, sicherlich häufig stellen. Und nicht immer liegt die Antwort direkt auf der Straße. Der „Medienbus“ schafft die Lösung und bringt seit Oktober 2022 Medienhilfe direkt zu den Menschen in den ländlichen Raum des Rhein-Neckar-Kreises.

In einem umgebauten und medial voll ausgestatteten Linienbus werden Fragen rund um die Themen Handy und Smartphone, Computer und Internet oder Sozialen Medien direkt geklärt. Der rote Medienbus macht an wechselnden Standorten im Landkreis Halt, immer nah an zentralen Orten oder Veranstaltungen. So kann man auch mal auf dem Weg zum Bäcker oder Amt nachfragen, wie die neue App funktioniert oder schnell etwas Wichtiges ausdrucken. Das Medienbus-Team besteht aus Menschen mit Behinderungen, die gemeinsam mit medienpädagogisch geschulten Betreuerinnen und Betreuern sowie Ehrenamtlichen Hilfestellungen bei Fragen leisten und Schu-

lungen rund um die wichtigsten Computer-Themen durchführen. Der Medienbus ist von Montag 18. März bis Mittwoch 20. März in Bammental. Der Medienbus steht auf dem Rathausplatz und ist täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Im Medienbus finden darüber hinaus folgende Schwerpunktkurse statt:

Montag 11 Uhr: Apps installieren und verwenden

Montag 14 Uhr: Telefonieren und Kontakte speichern

Dienstag 11 Uhr: Suchen und Finden im Internet

Dienstag 14 Uhr: Whatsapp Nachrichten und Bilder schicken

Mittwoch 14 Uhr: Datenschutz und Cookies – Umgang mit personenbezogenen Daten

Alle Beratungsangebote und Kurse des Medienbusses sind kostenlos. Es sind keine Termin- und Kursreservierungen erforderlich.

Haben Sie Fragen zum Medienbus? Dann rufen Sie gerne im Zentrum für Inklusion an: **06201 3897857**. Auf der Homepage des Projekts www.medien-bus.de finden Sie weitere Infos. Dort finden Sie auch den Fahrplan und erfahren, wann und wo der Medienbus noch Halt macht. Fahrpläne erhalten Sie auch am Zentrum für Inklusion Weinheim.



Notrufe

Notruf, Unfall	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kinderschutz-Notruf im Rhein-Neckar-Kreis	112
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Kläranlage	Tel. 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0, Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel. 0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300
Unity Media Baden-Württemberg	Tel. 0221 46619100
Psychologische Beratung nach hoch belastenden Ereignissen (Kriminalität, Unfälle, Todesfälle)	
BeKo Rhein-Neckar	Tel. 06221 7392116, www.beko-rn.de
Telefonzeiten:	Mo und Fr 10 - 13 Uhr, Di und Do 14 - 16 Uhr

Telefonseelsorge Rhein-Neckar

Notrufnummer der Telefonseelsorge

Tag und Nacht (bundesweit – gebührenfrei)	0800 1110111
Integrationsfachdienst	
Hebelstr. 22, 69115 Heidelberg, Eingang C	Tel. 06221 8901510
Psychosoziale Beratungsstelle (PSB)	Tel. 06221 882673
Sekretariatssprechzeiten: Gespräche nach Vereinbarung	
Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr	
Beratungsstelle für Hörbehinderte (BfH) Mo - Di und Do - Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Tel.-Nr. 06221 88-3561	
St-Nr. / Fax-Nr. 06221 88-2124 / 06221 88-2112	
Sozialstation f. Ambulante Pflegedienste Neckargemünd, Mühlgasse 8/1 (Seniorenwohnanlage),	Tel./Fax 9221-0/9221-44
Pflegenotdienst:	0171 7916506
Kreissenorenrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.	
Bahnstraße 54, 69151 Neckargemünd	Tel. 06223 8681223
Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Pflegeheim Anna-Scherer-Haus	
Reilshheimer Mühlweg 2	Tel. 06223 966-0
Ambulanter Pflegedienst KUR Scholl,	Tel. 06223 865630
Tag u. Nacht erreichbar	Tel. 0173 3234875
Pflegedienst Kompass,	Tel. 06223 8689840, Mobil 0170 5593821
Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.	Mobil 0151 72448866

Pflegestützpunkt Neckargemünd: persönliche Beratung vor Ort zum Thema Unterstützung und Betreuung „vor“ der Pflege Di - Fr von 9 - 14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer: 06221 522-2737
Außensprechstunden: Bammmental Dienstag 9 - 12 Uhr, Gaiberg 3. Dienstag-nachmittag 13 - 16 Uhr und Wiesenbach 1. Mittwochvormittag 9 - 12 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst, SPHV Service gGmbH – Hilfe und Beratung für psychisch Kranke – Heidelberger Straße 51, 69168 Wiesloch, Tel. 06222 77394-1205 / **Hollmuthstraße 8, 69151 Neckargemünd**, Tel. 06222 77394 1220, Montag, 15:30 - 17:00 Uhr, Freitag, 9:00 - 10:00 Uhr und nach Vereinbarung

Der Caritasverband hält jeden Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im kath. Kirchenzentrum der Pfarrgemeinde St. Nepomuk (Pfarrbüro) Hauptstr. 29, 69151 Neckargemünd, Tel. 3554, Sprechstunde ab.

Die Nummer des AVR-Abfalltelefons lautet:

07261 931-0

Web: info@avr-kommunal.de/www.avr-kommunal.de

AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str., 74889 Sinsheim 0800 28755462

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Sinsheim, Muthstr. 4

Zulassungsstelle Tel. 07261 9466-5514/Fax: 07261 9466-5520

Führerscheinstelle Tel. 06221 5225504/Fax: 06221 522 95521

Öffnungszeiten der Zulassungsstellen/Führerscheinstelle

Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Mittwoch 7.30 - 17.00 Uhr

Krankentransport - Taxi

Bammmental, Gaiberg und Wiesenbach 5598; 970323

Hebammendienste Bammmental, Tel. 5998; Gaiberg Tel. 47202

Pflegedienst

Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung der AWO 06223 2188

Mobiler Sozialer Dienst der AWO 06223 74443

Neckarsteinacher Str. 14 in 69151 Neckargemünd

Malteser-Hilfsdienst e.V.

Tel. 06222 92250

Wiesloch, Baiertaler Str. 26, Essen auf Rädern (Mahlzeitendienst):

Tägliche Anlieferung von warmen Mahlzeiten (auch am Wochenende).

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötigkeiten alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112. Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes Rufnummer 116117 (kostenlos)

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach: Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr - 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Heidelberg (Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg): Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - 23.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 23.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 23.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg, Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 19.00 - 22.00 Uhr; Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Allg. Notfallpraxis Buchen (Neckar-Odenwald-Kliniken): Öffnungszeiten: Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Sa/So/Feiertage: 8.00-22.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken): Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

Telefonseelsorge: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle, per Telefon 0800 111 0 111, 0800 111 0 222 oder 116 123 per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl - *max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33

www.aponet.de

Sprechstunde des Pflegestützpunktes

Die nächste Sprechstunde des Pflegestützpunktes am **Dienstag, den 12.03.24** muss leider entfallen.

Die nächste Sprechstunde findet **wieder regulär am 19.03.24** im Rathaus Bammental (1.OG Raum 14) statt.

Eine vorherige Anmeldung bei Frau Hahn unter der Telefonnummer 06221 522 2737 oder per Mail an n.hahn@Rhein-Neckar-Kreis.de ist notwendig.

Betreuungsbehörde bietet Einführungsveranstaltung für Ehrenamtliche zum Thema rechtliche Betreuung an

Nächster Termin online am 15. März

Zur Unterstützung und zur Vorabinformation für ehrenamtlich Betreuende bietet die Betreuungsbehörde im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis in Kooperation mit den Betreuungsvereinen ARV Rhein-Neckar sowie SKM Rhein-Neckar in diesem Jahr sechs Einführungsveranstaltungen an. Der nächste Termin findet online am Freitag, 15. März, von 14 bis 18 Uhr statt.

Die Teilnahme ist für die Übernahme einer rechtlichen Betreuung verpflichtend, wenn man kein Angehöriger ist. Angehörigen und Vollmachtnehmern wird die Teilnahme an der Veranstaltung empfohlen, für die ein Zertifikat ausgestellt wird.

Anmeldungen bitte per E-Mail an Betreuungsbehoerde@rhein-neckar-kreis.de oder telefonisch (06221 522-1479). Die Betreuungsbehörde und Betreuungsvereine des Rhein-Neckar-Kreises freuen sich über viele Interessierte.

Kreisforstamt

Verlängerung der Holzernte im oberen Stadtwald Neckargemünd

Die im Neckargemünder Wald im Bereich der Bockfelsenhütte am Kastanienberg laufende Holzerntemaßnahme sollte eigentlich bis Ende Februar abgeschlossen werden. Leider kommt es aufgrund technischer Probleme zu einer kleinen Verzögerung, teilt das Kreisforstamt mit. Obwohl in der Zwischenzeit keine Baumfällungen stattfinden, bleiben einige Wege nach wie vor gesperrt, weil sie durch Reisig oder gefällte Bäume blockiert sind. Außerdem besteht an mehreren Stellen eine Gefahr durch abrollende Baumteile bzw. herunterfallende Äste.

Die Arbeiten werden voraussichtlich am Montag, 4. März, wieder aufgenommen und dann zügig abgeschlossen. Das Kreisforstamt bittet alle Waldbesucherinnen und Waldbesucher um Verständnis und – im Interesse ihrer eigenen Sicherheit – um Beachtung der Sperrungen.

1.000 Dienstjahre für die AVR Kommunal

„Danke für die Zusammenarbeit!“ –

AVR Kommunal ehrt Jubilare für ihre Treue



Am Donnerstag, den 22. Februar 2024, nahmen die Jubilare der AVR Kommunal, die ihr 10-, 25- und 40-jähriges Jubiläum feierten, an einem kleinen Festakt gemeinsam mit dem Vorstand teil.

Dieses Mal waren es gleich 64 Mitarbeitende, die auf eine 10-, 25- oder 40-jährige Betriebszugehörigkeit zurückblicken können. Zusammen

kommen sie auf stolze 1.000 Dienstjahre bei der AVR Kommunal. In einer gemeinsamen Feierstunde sprach der Vorstand der AVR Kommunal um Vorständin Katja Deschner den Jubilaren seinen Dank für die lange Zugehörigkeit und ihren besonderen Einsatz für das Unternehmen aus.

„Wir danken Ihnen allen für die langjährige Treue und den engagierten Einsatz für die AVR Kommunal“, brachte Katja Deschner den Jubilaren die Wertschätzung vonseiten des Vorstandes zum Ausdruck. „Wir sind froh und stolz darauf, dass wir Sie als einsatzbereite, kompetente und sympathische Kolleginnen und Kollegen zu unserem Unternehmen zählen dürfen.“

Die AVR Kommunal würdigte die Verdienste der Mitarbeitenden mit einer Dankes-Urkunde und einem Präsent.

10 Jahre Betriebszugehörigkeit feiern: Peter Tochukwu Anerobi, Selina Bartik, Luisa Bayer, Alexander Bekarev, Kerstin Bergmann, Fatih Bolat, Robert-Michael Bowser, Florian Bückle, Meik Drzesga, Vanessa Ecker, Jens Förster, Andrej Frank, Thomas Friedrich, Alexander Funk, Henry Gawel, Patrick Gill, Volker Heinrich, Petra Helleis-Karagiozopoulos, Benjamin Hofmann, Janusz Kapuscinski, Silvia Keller, Patrick Keßler, Stephan Liewehr, Silke Lungen, Bernd Maier, Jürgen Michaeli, Roberto Milia, Anette Olbert-Withum, Martin Parks, Andrej Plaksin, Sinan Ramosaj, Niki Schmid, Markus Scholl, Karsten Schwebig, Frank Seul, David Soyka, Ivan Sprecakovic, Zarko Tolusic, Markus Wanner, Radoslaw Marek Waszak, Thomas Weier, Kurt Willnauer und Frank Zimmermann.

25 Jahre Betriebszugehörigkeit feiern: Rainer Auer, Bianka Bartik-Kubitz, Cornelia Baumeister, Anja Beck, Michael Bickel, Dagmar Brenner, Dirk Heß, Sigrid Hess, Melanie Hufler, Carmen Istenes, Carmen Köhler, Thomas König, Alexander Merkel, Silvia Petri, Michael Pojda, Karin Pries, Jürgen Schmidt und Bernd Schrempp.

40 Jahre Betriebszugehörigkeit feiern: Andreas Mode, Heike Schäfer und Martina Werner.



1.000 Dienstjahre für die AVR Kommunal – ein Teil der Jubilare bei der gemeinsamen Feierstunde im Verwaltungsgebäude in Sinheim.

Foto: AVR Kommunal AöR

GEMEINSAME NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN

Naturpark Neckartal-Odenwald bietet Tagesseminar und Praxistag Streuobstpflge

Zweiteiliges Kursangebot am 15. und 22. März 2024 rund um die Pflege von Streuobstbäumen



Naturpark
Neckartal-
Odenwald

Der Naturpark Neckartal-Odenwald bietet wieder bei kostenloser Teilnahme umfangreiches Wissen zur Pflege von Streuobstwiesen. Während das Tagesseminar am 15. März vorrangig eine theoretische Einführung und Grundlagen vermittelt, geht es eine Woche später am 22. März um die praktische Umsetzung. Da die Angebote einander ergänzen, empfiehlt

der Naturpark dringend die Teilnahme an beiden Kursen. Für beide Schulungen ist jeweils eine Dauer von 9:30 bis 16:00 Uhr geplant. Referenten sind Emely Meister, Projektmanagerin Streuobst beim Naturpark Neckartal-Odenwald, und Streuobstexperte Steffen Kahl.

Das Tagesseminar liefert eine Einführung in die geschichtliche Entwicklung sowie ökologische Bedeutung der Streuobstwiesen. Fachgerechter Erziehungs-, Erhaltungs- Verjüngungsschnitt wird erklärt und die Sicherheit im Streuobstbau thematisiert. Die nötigen Werkzeuge werden vorgestellt und bei ersten praktischen Übungen kann das neue Wissen erprobt werden.

Beim Praxistag werden die theoretischen Inhalte des Tagesseminars kurz wiederholt und individuelle Fragen der Teilnehmenden besprochen. Unter Anleitung geht es dann mit den verschiedenen Arbeitsgeräten ans Werk. Dabei werden auch optimale Abläufe beim Baumschnitt erklärt.

Das zweiteilige Kursangebot findet im Naturparkzentrum und auf dem Eberbacher Breitenstein statt. Der genaue Treffpunkt wird bei Anmeldung bekanntgegeben. An beiden Tagen sollte festes Schuhwerk und zweckdienliche, dem Wetter angemessene Kleidung getragen werden. Der Naturpark Neckartal-Odenwald bittet um rechtzeitige Anmeldung per E-Mail: buero@np-no.de oder telefonisch: 06271 942275.



Gymnasium Bammental

Der Freundeskreis des Gymnasium Bammental (e. V.) lädt zur Mitgliederversammlung ein

Am Donnerstag, den 21. März 2024 um 19.30 Uhr im Raum 015 (ehemals 009) des Gymnasiums Bammental findet die jährliche satzungsgemäße Mitgliederversammlung des Freundeskreises des Gymnasiums Bammental statt. Eine Einladung mit den Tagesordnungspunkten wird fristgerecht im Eingangsbereich des Gymnasiums ausgehängt.

Die Mitgliederversammlung ist die Plattform, die darüber Auskunft gibt, wie der Freundeskreis mit Hilfe seiner Mitglieder und ihrer Beiträge das Gymnasium im letzten Schuljahr unterstützen konnte.

Es stehen auch Wahlen an. Im erweiterten Vorstand wird jemand für die Mitarbeit gesucht; aber auch der Posten des 1. Vorstandes ist neu zu besetzen.

„Ich bin 2018 eingesprungen, da sich zu dem Zeitpunkt niemand für den 1. Vorsitz finden ließ. In der Zwischenzeit bin ich im 72. Lebensjahr. Meine Mitstreiterin aus dem erweiterten Vorstand stellte erstaunt fest, dass ihr Kind dieses Jahr schon auf den Bachelor zusteuert. Ich denke, schulisch gesehen – nennt man so etwas – längst überfällig?!“, schmunzelt die amtierende 1. Vorsitzende. „Höchste Zeit, dass Jüngere und noch aktiv im Schulleben Involvierte übernehmen!“

Ich kann nur alle Mitglieder, aber auch zukünftige Mitglieder des Freundeskreises ermutigen, sich an diesem Donnerstag, den 21.3., um 19.30 Uhr im Raum 015 des Gymnasiums Bammental einzufinden. Lernen Sie die Leute, die sich aktiv im Vorstand des Freundeskreises einbringen, kennen. Haben Sie Mut, bringen auch Sie sich ein, gestalten Sie mit, setzen Sie neue Impulse.

Nur so bleibt der Freundeskreis ein wichtiger Baustein im Mosaik Schulleben, stellt sicher, dass diese Schule weiterhin so aktiv und munter, so innovativ aber auch bewahrend bleibt, wie sie es schon immer war.“

FSJ am Gymnasium Bammental

Bewirb dich jetzt!

Freiwillig ein Jahr länger an der Schule zu bleiben oder gar noch einmal an die Schule zurückzukehren ist für einige sicher unvorstell-

bar. Doch die Erfahrung, dass ein freiwilliges soziales Jahr am Gymnasium sehr viel Spaß machen kann und unglaublich gewinnbringend ist, darf ich gerade in Bammental machen. Mein Name ist Ruben Weber, ich bin 19 Jahre alt und ich habe letztes Jahr mein Abitur am Gymnasium Bammental gemacht.



Die persönliche Hauptmotivation für dieses Jahr war bei mir der Wunsch, Musik und Deutsch auf Lehramt zu studieren. Ich kannte die Schule schon vorher und wusste somit, dass mir das FSJ viel Raum bieten würde, um mich auf das Studium vorzubereiten und herauszufinden, ob der Lehrerberuf zu mir passt. Zum Beispiel durch Dinge wie das Mitwirken im Schulorchester, Hospitieren im Unterricht und Gesprächen mit Lehrerinnen und Lehrern. Doch der wohl größte und wichtigste Bereich, in dem man als Freiwillige/r Erfahrung sammeln kann, ist die Ganztagsbetreuung der Fünftklässler. Sie gilt als Hauptaufgabe am Gymnasium und sollte somit definitiv eine Motivation für das FSJ in Bammental sein. Mir macht es unheimlich viel Spaß, die Kinder bei den Hausaufgaben zu unterstützen und im Anschluss mit ihnen nach draußen an die frische Luft zu gehen. Diese Verbindung von Lernen und gemeinsamer Freizeit finde ich sehr reizvoll, da sie es ermöglicht, eine enge Verbindung zu den Kindern aufzubauen. Schon schnell merkt man, dass man für die Schülerinnen und Schüler zu einer wichtigen Bezugsperson wird, unter anderem, da man der/die Einzige ist, der/die sie jeden Tag begleitet. Wenn es einem also gelingt, sich den Kindern zu öffnen, werden diese es einem leicht tun. So entsteht eine Basis, mit der es möglich ist, Konflikte zu lösen und tiefgreifend etwas Positives zur Entwicklung der Kinder beizutragen. Konkret merke ich zum Beispiel, wie sich Kinder, die sich am Anfang kaum konzentrieren konnten, immer laut waren und nicht gut in die Gruppe integriert waren, entwickelt haben und mittlerweile in der Lage sind, produktiv zu arbeiten. So etwas ist sinnstiftend für das, was man tut und investiert.

Generell sollte einem die Arbeit mit Kindern also Freude bereiten, denn an manchen Tagen kann es durchaus herausfordernd sein, die Kinder zu motivieren. Oft reicht es dann nicht aus, nur von vorne, um Ruhe zu bitten. Genau das ist aber auch das Schöne an der Ganztagsbetreuung, denn hier ist es möglich, die Schülerinnen und Schüler individuell zu betreuen, sich zu ihnen zu setzen und ihnen Aufmerksamkeit zu schenken.

Abgesehen von der Arbeit mit den Kindern ist das FSJ am Gymnasium Bammental wirklich äußerst vielseitig. Persönlich finde ich es schön, nicht zu wissen, was einen am nächsten Tag erwartet. Andererseits erfordert es aber eine gewisse Spontanität und die Bereitschaft, auch etwas undankbarere Aufgaben im Dienst für die Einrichtung zu erledigen. Von organisatorischen Dingen über Postverteilen und Gänge auf das Rathaus ist hier alles dabei. All diese Dinge sind Kleinigkeiten, mit denen man der Verwaltung der Schule viel Arbeit abnehmen kann, wofür diese wirklich große Dankbarkeit zeigt. Generell könnte ich mir kein besseres Arbeitsumfeld als das Gymnasium Bammental vorstellen. Die Atmosphäre ist durchweg positiv und die Integration ins Lehrerkollegium wirklich toll. Fast täglich kommt man in interessante Gespräche, wofür das FSJ ebenfalls genügend Raum bietet. Der Arbeitsumfang ist sehr angemessen, das Vertrauen groß und die Wertschätzung motivierend.

So bin ich der Überzeugung, dass ein FSJ am Gymnasium Bammental für jeden etwas sein kann. Die Schule ist inhaltlich so vielfältig und bietet unzählige Möglichkeiten. Gepaart mit den Freiheiten, die man als Freiwillige/r hat, bietet einem dies die Möglichkeit sich in verschiedensten Bereichen auszuprobieren und einzubringen. Man

denke allein an die Vielfalt der Fächer und AGs im pädagogischen Bereich oder die Vielfalt der sonstigen Aufgaben im Bereich der Verwaltung.

Bei Interesse einfach eine Mail an: na@gymnasium-bammental.de (Frau Naeve)

Seniorenwanderclub „Gut Fuß“

Liebe Wanderfreunde, bei der nächsten Tour am 20.3.24 geht's nach Wiesenbach.

Wir wandern von Mauer, den Krähberg hoch und durch die Feldge-markung nach Wiesenbach. In der Pizzeria/Eisdiele Piazza, Hauptstr. 22, werden wir essen.

Plätze werden für uns reserviert. Es gibt Pizza und Pasta und natürlich Eis zum Nachttisch.

Bitte anmelden, damit reserviert werden kann, bis spätestens 17.3.24, bei Reiner, Tel. 06226 8824 oder bei mir ggattner@yahoo.de

Treffpunkt: Mauer, oberhalb Parkplatz Rewe, am 20.03.24, um 10.30 Uhr. Gustl

Damenwanderclub „Flotte Sohle“

Liebe Wanderfreundinnen, im März wandern wir nach Sinsheim-Reihen. Im Gasthaus Mühlthal werden wir zu Mittag essen.

Wir fahren mit der Bahn nach Sinsheim und steigen an der Haltestelle Arena/Museum aus. Von hier wandern wir nach Sinsheim-Reihen, zum Lokal. Die weniger aktiven können mit dem Zug weiterfahren bis zur Haltestelle Reihen. Von dort sind es nur rd. 200 m bis zur Gaststätte. Wir treffen uns alle in der Gaststätte Mühlthal, Adresse: Am Bhf. 20.

Anmeldungen bitte bis spätestens 09.03.24 an die bekannten Telefonnummern.

Treffpunkt: Mauer, Bahnhof, am 13.03.2024, um 10.10 Uhr, Ab-fahrt ist um 10.23 Uhr. Gisela, Christel und Karin

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: *Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.* Johannes 12,24



Wi-Ki-Kids

Herzliche Einladung zum ökumenischen Kindergottesdienst mit Singen und Basteln am **Sonntag, 10. März von 10 bis 12 Uhr.**

Euer Wi-Ki-Kids-Team

Ev. Kirchengemeinde Bammental

Ev. Pfarramt Bammental, Bürozeiten: Mo, Mi u. Fr: 9.00 bis 11.30 Uhr, Tel. 5084, Fax 971718, E-Mail-Achtung neue Adresse: bammental@kbz.ekiba.de, Internet: www.evkiiba.de

Donnerstag, 07. März: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor- Musikschule, 14.30 Uhr Café Alte Kirchenbank im ev. Gemeindehaus, mit Verkauf von Eine-Welt-Waren

Freitag, 08. März: 18.00 Uhr „Spätschicht- auf ein Wort mit Gott“ in der ev. Kirche in Bammental

Sonntag, 10. März: 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Goebelbecker), 19.00 Uhr Complet- musikalisches Nachtgebet in der kath. Kirche

Montag, 11. März: 19.00 Uhr Probe Singkreis

Mittwoch, 13. März: 18.15 Uhr Jungbläser Posaunen, 19.30 Uhr Flötenkreis, 19.45 Probe Posaunenchor

Donnerstag, 14. März: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor- Musikschule, 14.30 Uhr Café Alte Kirchenbank im ev. Gemeindehaus, mit Verkauf von Eine-Welt-Waren

Freitag, 15. März: 18.00 Uhr Spätschicht- auf ein Wort mit Gott in der ev. Kirche

Sonntag, 17. März: 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schäfer) mit Feier der Jubelkonfirmation, mit Abendmahl; mitgestaltet vom Posaunenchor

Urlaub im Pfarramt

Pfr. Schäfer hat vom 09. bis 16.03. Urlaub und das Pfarramt ist nicht regelmäßig besetzt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfr. i.R. Goebelbecker aus Gauangelloch; Tel: 01632423708.



Ev. Kirchengemeinde Gaiberg

Pfarramt Ochsenbacher Str. 4, 69181 Leimen-Gauangelloch, www.eki-gai-gau.de, Tel. 06226 2656, Fax: 06226 991953, E-Mail: Gauangelloch@kbz.ekiba.de.

Bürozeiten: Dienstag, 10.00-13.00 Uhr, Mittwoch, 15.00-18.00 Uhr
Bei Sterbefällen wenden Sie sich bitte an Pfrin. Darina Staudt, Tel. 06223 867841 oder 0152 37862012

Sonntag, 10.03.24: 10 Uhr Gottesdienst in Bammental

Sonntag, 17.03.24: 10 Uhr Jubelkonfirmation in Gaiberg, Präd. Dr. Bueß

Sonntag, 24.03.24: 10 Uhr Gottesdienst in Gaiberg mit den Konfirmanden gestaltet, Herr Wäsch

Gründonnerstag, 28.03.24: 18 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl in Bammental

Karfreitag, 29.03.24: 11 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl in Gaiberg, Dr. Bueß

Karsamstag, 30.03.24: 18.15 Uhr Ökum. Osterfeuer Kraichgaublick, Kreuzweg ab ev. Kirche Gaiberg, 19.45 Uhr Gottesdienst auf dem Kraichgaublick, Dr. Hartmann/Dr. Bueß

Ostersonntag, 31.03.24: 09.30 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl in Gaiberg, Prädikanin Lundbeck

Tauftermine 2024

14.04. Gaiberg und Gauangelloch

02.06. Gauangelloch

16.6. Gaiberg

14.07. Gauangelloch

Jubelkonfirmation

Die Jubelkonfirmationen finden bei uns am Sonntag Judika in Gaiberg (17.03.2024) und am Sonntag Palmarum in Gauangelloch (24.03.2024) statt.

Eingeladen sind alle, die im Jahr 2024 ein Konfirmations-Jubiläum feiern, also Jubilarinnen und Jubilare der Jahrgänge 1974, 1964, 1959, 1954 und 1949, gerne auch die Jahrgänge von 1944 und 1939. All diejenigen, von denen wir eine Adresse im Pfarrbüro haben, bekommen eine persönliche Einladung.

Herzlich willkommen sind auch Zugezogene, die woanders konfirmiert wurden, nun aber in Gaiberg, Gauangelloch oder Ochsenbach wohnen, und ihre Jubelkonfirmation gerne hier feiern möchten.

Bitte melden Sie sich in jedem Fall über das Pfarrbüro an!

Angebot für einen Gesprächskreis zu biblischen Themen für die Gemeinden Gaiberg und Gauangelloch mit Ochsenbach

Wer macht mit? Die Bibel ist ein umstrittenes und fast unbekanntes Buch geworden, trotz aller Vielfalt. Es ergeht herzliche Einladung an alle Interessierte, die sich mit der Aktualität alter Geschichten und ih-

rer Rezeption heute, auch in Kunst und Kultur befassen möchten. Die vorläufige Leitung hat Pfr. i. R. Helmut Staudt. Er schlägt vierzehntägig mittwochs um 19:30 Uhr vor. Bei Interesse melde Sie sich bitte bei helmut.staudt@gmx.de oder im Pfarrbüro unter gauangelloch@kbz.ekiba.de

Posaunenchor

Proben jeweils donnerstags von 18.45-20.15 Uhr in der Peterskirche Gaiberg (außerhalb der Ferien)

Kirchenchor

Proben jeweils montags von 19.45 -21.30 Uhr in der Kirchwaldschule, oberer Eingang (in den Ferien nach Vereinbarung)

Kinderchor

Proben jeweils montags von 15.30-16.30 Uhr in der Kirchwaldschule (außerhalb der Ferien)



Ev. Kirchengemeinde Wiesenbach

Evangelisches Pfarramt Wiesenbach – Schlossberg 2 – Tel. 40733 – Fax: 970792 – E-Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de – www.evangelisch-in-wiesenbach.de

Bürozeiten Frau Elke Paulus: montags und freitags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 19 Uhr

Freitag, 8. März: 14.00 Uhr Gartenaktion beim Gemeindehaus und bei der Kirche

Sonntag, 10. März (Lätare): 09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe mit Pfr. i. R. Erhard Schulz. Die Kollekte ist für kirchliche Dienste in der Arbeitswelt und auf dem Land bestimmt. 10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 11. März: 18.00 Uhr Nähtreff im Gemeindehaus

Dienstag, 12. März: 17.30 Uhr Kirchenchorprobe, 19.00 Uhr Projektchor Jubiläe

Mittwoch, 13. März: 08.30 Uhr Gebet für die Gemeinde in der Kirche

Freitags von 15-17 Uhr Verkauf von Waren aus fairem Handel im Welt-Laden im evang. Pfarrhaus Wiesenbach, Schlossberg 2.

Herzliche Einladung zur Mithilfe im Garten an der Kirche und am Gemeindehaus

Am Freitag ab 14.00 Uhr soll der **Garten bei der Kirche und dem Gemeindehaus** auf Vordermann gebracht werden, damit er zum Osterfest wieder schön anzusehen ist. Wir freuen uns über viele tatkräftige Helfer.

Wer an diesem Tag keine Zeit hat, kann gerne zu einer anderen Zeit in den Garten gehen. Es ist immer etwas zu tun.

Bekanntmachung der Evangelischen Kirchengemeinde Wiesenbach

Der Haushaltsbeschluss für den Haushaltszeitraum 2024 und 2025 und die Feststellung des Jahresabschlusses 2022 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Diese sind zwei Wochen, nämlich vom 11.03.2024 bis einschließlich 25.03.2024 zur Einsichtnahme der Gemeindeglieder im Pfarrhaus Wiesenbach, 69257 Wiesenbach, Schloßberg 2, während der Bürozeiten montags von 9 bis 12 Uhr, mittwochs von 17 bis 19 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr aufgelegt.

Wiesenbach, den 08.03.2024

Ingrid Carlin-Schmitt, Vorsitzende des Kirchengemeinderats

Dank

Für alle mir entgegengebrachte Wertschätzung, für alle guten Wünsche, Beiträge und Geschenke zur Verabschiedung bedanke ich mich sehr herzlich. Es war ein wunderbares Fest. Ich danke allen, die dazu beigetragen haben.

Es ist wie das Ruhekissen, das die Dekanin mir überreicht hat, ein Polster für den Übergang in den Ruhestand. Mit herzlichen Grüßen
Franziska Gnändinger

Wie geht es in der Vakanzzeit bei uns weiter

Nachdem wir unsere Pfarrerin Franziska Gnändiger in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet haben geht es nun in die Vakanzzeit.

Bewerbungen für die ausgeschriebene Pfarrstelle hatten wir keine. Pfarrstellen mit gemeindlichem Auftrag werden vom Evangelischen Oberkirchenrat im Benehmen mit dem Ältestenkreis und Bezirkskirchenrat besetzt, wenn ein Ausschreibungsverfahren ohne Erfolg geblieben ist. Darauf warten wir hier sehr.

Das heißt, wir haben zurzeit keinen konkreten Ansprechpartner mehr vor Ort.

Das Dekanat wird uns für die sonntäglichen Gottesdienste jeweils eine Vertretung senden.

Die Verwaltungsarbeit des Pfarramtes übernimmt Herr Pfarrer Thomas Lehmkuhler von der evangelischen Kirchengemeinde Stephanus aus Neckargemünd.

Die Kasualien, das heißt Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen übernimmt Joachim Bollow. Kontakt zu ihm kann über das Pfarramt hergestellt werden.

Grundsätzlich kann man immer beim Pfarramt Wiesenbach, Telefonnummer 06223 40733 anrufen. Dort ist jeweils eine entsprechende Ansage, bzw. es kann auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht hinterlassen werden. Eine Rückruf erfolgt dann während der Anwesenheit unserer Sekretärin Elke Paulus.

An folgenden Tagen und Zeiten ist sie im Dienst: montags von 9 - 12 Uhr, mittwochs von 17 - 19 Uhr und freitags von 9 - 12 Uhr.

Bitte haben Sie etwas Geduld, wenn Ihre Nachricht nicht sofort beantwortet wird.

In dringenden Fällen können Sie auch einen der Kirchengemeinderäte kontaktieren.



Katholische Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Telefonische Erreichbarkeit: Montag - Freitag 9.00 - 13.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag 15.00 - 18.30 Uhr, Tel. 06223 4241-7700 FAX 06223 4241-7400, E-Mail: kontakt@kath-neckar-elsenz.de, Homepage: www.kath-neckar-elsenz.de

In dringenden seelsorglichen Notfällen außerhalb der regulären Sprechzeiten rufen Sie bitte Tel. 06223 4241-7220 Pater Thomas Mathew oder 06223 4241-7222 Pfarrer Tobias Streit an. Die Telefonseelsorge ist jederzeit erreichbar: 0800-111 01 11

Gottesdienste

Donnerstag, 7. März: 18.30 WW Eucharistiefeier + Johann u. Eugenie Maurer + Johann Lautner (TM)

Freitag, 8. März: 8.30 BTL Eucharistiefeier (SZ), 10.00 NGD Etagenanandacht im Neckargemünder Hof (Ed), 18.00 BTL Spätschicht - Die 7 Worte Jesu am Kreuz in der ev. Kirche (ACK)

Samstag, 9. März: 17.15 MÜCK Beichtgelegenheit in Saal unter der Kirche. (TM), 18.00 MÜCK Eucharistiefeier - Vorabendmesse zum 4. Fastensonntag - LEATARE + Ernst Roth (TM)

Sonntag, 10. März – 4. Fastensonntag (Laetare): 9.15 MÖ Eucharistiefeier zum 4. Fastensonntag - LAETARE + Ewald Schäfer + Rudi Gehrig (TM), 10.00 MAU Wort-Gottes-Feier, 10.00 WAHI Wort-Gottes-Feier, 11.00 BTL Eucharistiefeier zum 4. Fastensonntag - LAETARE + Rosemarie Mayer + Bernard Halsband (TS), 11.00 ARCHE Eucharistiefeier zum 4. Fastensonntag - LAETARE (TM), 18.00 WB Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung zum 4. Fastensonntag mit Betrachtung zum Hungertuch (Me), 19.00 BTL Complet in der katholischen Kirche

Montag, 11. März: 16.00 MAU Rosenkranz, 18.00 ARCHE Eucharistische Anbetung

Dienstag, 12. März: 14.00 NGD Beerdigung Lieselotte Roth (TM), 18.30 BTL Bußgottesdienst (MiHa), 18.30 D'HOF Eucharistiefeier (TM), 18.30 LO Wort-Gottes-Feier zum Feierabend mit Gebet für die Anliegen der Welt mit euchar. Segen (Ed), 20.00 ARCHE Gesprächsabend in der Fastenzeit: Zukunft der Kirche oder Kirche der Zukunft? (Lehmkühler)

Mittwoch, 13. März: 18.30 MAU Eucharistiefeier + Thurairajah u. Mariannah Nickolaus + Anton und Edeltrud Sommer + Hans und Christine Ebel + Leb. u. verst. Ang. + Hannelore Wiese + Irene Herb (TM), 18.30 MÖ Kreuzwegandacht

Donnerstag, 14. März: 17.45 WB Rosenkranz, 18.30 WB Eucharistiefeier + Ludwig Hüttner + Manfred Breitingner (TM), 18.30 NGD Bußgottesdienst (MiHa)

Freitag, 15. März: 8.30 BTL Eucharistiefeier (SZ), 10.15 MAU Wort-Gottes-Feier im Agaplesion (Cr), 18.00 BTL Spätschicht - Die 7 Worte Jesu am Kreuz in der ev. Kirche (ACK)

Samstag, 16. März: MISEREOR-Kollekte einschließlich Fastenopfer der Kinder für Misereor, 17.15 WAHI Beichtgelegenheit Im unteren Raum der Kirche (TS), 18.00 WAHI Eucharistiefeier - PATROZINIUM zu Ehren des HL. JOSEF (Gedenktag des hl. Josefs am 19. März) Vorabendmesse zum 5. Fastensonntag (TS), 18.00 WW Wort-Gottes-Feier

An den drei Freitagen vor Ostern wird jeweils ab 18.00 Uhr eine der örtlichen, christlichen Gemeinde diesen Abend in der evangelischen Kirche gestalten.

Die rund 30 minütige „Spätschicht - auf ein Wort mit Gott“ ist eine neue, diesmal zu Ostern hin ausgerichtete Andachtsreihe.

Wir laden sie zur gewohnten Zeit herzlich ein, mit uns eine kleine Auszeit vom Alltag zu nehmen, Impulse mitzunehmen und auch Andacht zu halten.

Thematisch orientieren wir uns inhaltlich an den letzten Worten Jesu vor seinem Tod am Kreuz.

Den Abend am 8. März gestaltet die mennonitische Gemeinde unter dem Thema „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“

Kommen Sie dazu, lassen Sie sich überraschen.

Die nächsten Termine sind der 15. März, gestaltet von der evangelischen Gemeinde und der 22. März, gestaltet von der katholischen Gemeinde.

Wir wünschen seitens der ACK Bammental Vor-Osterzeit unter Gottes reichem Segen. Dirk Nebelung, Sprecher der ACK Bammental

Sonntag, 10.03.2024 Complet

Complet am Sonntag, den 10.03.2024 um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche Bammental:



Seit ältesten Zeiten versammeln sich Christen an den Wendepunkten des Tages zum gemeinsamen Gebet.

Wir, die Completschola Bammental, laden Sie ein, gemeinsam mit uns den Tag ausklingen zu lassen und alles, was den Tag erfüllt hat, vor Gott zu bringen und um den Segen der Nacht zu bitten.



Neupostolische Kirche

Kirche: Dammweg 22, www.nak-bammental.de, Gemeindevorsteher: Achim Beck, Telefon: 06223 48147, E-Mail: achim.beck@nak-heidelberg.de

Gottesdienste:

Sonntag, 10. März 9:30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 13. März 20:00 Uhr Gottesdienst
Sonntagsschule, 10. März 9:30 Uhr
Vorsonntagsschule, 10. März 9:30 Uhr

Die Gottesdienste können per livestream miterlebt werden
<http://stream.nak-bammental.de>



Mennonitengemeinde / Evangelische Freikirche

Gemeindeadresse: Hauptstr. 86, 69245 Bammental, MennGemBtl@gmx.de, www.mennonitenbammental.de

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es viel Frucht. Johannes 12,24

Freitag 7.3.24, 18 Uhr, **Spätschicht, Ökumenisches Friedensgebet**, Leitung: Sophie Lapp Jost, Ort: Ev. Kirche

Sonntag, 10.3.24, 10 Uhr, **Gottesdienst**, Leitung: David Lapp Jost, Predigt: Tanja Hassert, parallel Kindergottesdienst, Ort: Altentagesstätte, Hauptstraße 89

Ein Gast aus Kolumbien

Catalina Bonilla aus Kolumbien wird im Sonntagsgottesdienst unter uns sein. Sie berichtet über den immer wieder gefährdeten Friedensprozess dort. Außerdem informiert sie über ihre Arbeit mit der Mennonitischen Weltkonferenz (MWK).

Ökum. Nachrichten

Die vier christlichen Kirchen laden Sie wieder sehr herzlich zur „Spätschicht“ ein.



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Kulturring Bammental e.V.

Sommertagszug in Bammental am Sonntag, 10. März 2024

Aufstellung 13.30 Uhr in der Fabrikstraße

Die Fabrikstraße, Reilshheimer Straße, Hauptstraße (L 600),
Flußgasse, Bahnhofstraße, Wiesenbacher Straße
ab 14 Uhr bis voraussichtlich 16:00 Uhr voll gesperrt.

Umleitungen werden entsprechend ausgeschildert.

Alle Kinder, Jugendlichen und die Bevölkerung sind herzlich
eingeladen an unserem Sommertagszug teilzunehmen.

Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, 21.03.2024, um 19:30 Uhr, findet eine öffentliche
Gemeinderatssitzung im Multifunktionsgebäude statt.

Die Einwohnerschaft ist hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner
2. Genehmigung des Protokolls vom 01.02.2024
3. Lärmaktionsplan
 - a) Abwägung Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit
 - b) Beschlussfassung
4. Sanierung Heldenberg Bauabschnitt I - Vergabe von Verkehrswege-, Kanalisations-, Wasserversorgungs- und Kabeltiefbauarbeiten
5. Neubau Feuerwehrhaus - Vergabe Planungsleistungen Objektplanung
6. Beschaffung von Ultraschall-Kaltwasserzählern
7. Erweiterung Gymnasium Außenbereich - Vergabe von Metallbauarbeiten
8. Antrag der Fraktion der UWB zum Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Zwischen Reilshheimer Straße und Elsenz“ vom 01.02.2024
9. Europawahl und Kommunalwahlen am 9. Juni 2024
 - Wahl des Gemeindevwahlausschusses
 - Wahlbezirke und Wahlzeit
10. Mitteilungen der Verwaltung
11. Fragen und Anregungen der Gemeinderäte
12. Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner

Bammental, 5. März 2024

gez. Holger Karl, Bürgermeister

Bürgerbüro am 20.03.2024 geschlossen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund einer Fortbildung muss das Bürgerbüro am Mittwoch, den 20.03.2024 geschlossen bleiben.

In dringenden Fällen wenden Sie sich an das Haupt- bzw. Ordnungsamt.

Wir bitten um Verständnis.

Bürgerbüro

Europa- und Kommunalwahl am 09.06.2024

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Wahlen zum Europäischen Parlament, sowie die Kreis- und Gemeinderatswahlen finden am 09.06.2024 statt.

In der Gemeinde Bammental haben die Wählerinnen und Wähler die Möglichkeit, ihre Stimmen in 4 Wahlbezirken und 3 Briefwahlbezirken abzugeben. In jedem Wahlbezirk werden ehrenamtliche Helfer tätig, diese sorgen für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl und zählen am Wahltag, sowie am Folgetag, die Stimmen aus. Hierzu bittet die Gemeindeverwaltung um Unterstützung. Auch bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger, unsere Gemeinde als Wahlhelferinnen und Wahlhelfer zu unterstützen.

Voraussetzungen um als Wahlhelfer tätig zu sein: Wahlhelfer kann sein, wer am Wahltag mindestens 16 Jahre alt ist, die deutsche oder eine andere EU-Staatsangehörigkeit besitzt und mindestens 3 Monate in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innehat oder sich gewöhnlich aufhält. Wer selbst kandidiert ist vom Einsatz als Wahlhelfer ausgeschlossen.

Für die Mitarbeit im Wahllokal zahlt die Gemeinde Bammental eine Entschädigung.

Bei Interesse bitten wir Sie, sich beim Wahlamt der Gemeindeverwaltung Bammental (Frau Zimmermann, Tel. 06223/9530-955, Frau Lenz, Tel. 06223/9530-30 oder Herr Herrn, Tel. 06223/9530-60, E-Mail: wahl@bammental.de) zu melden.

Herzlichen Dank!

Ihre Gemeindeverwaltung

Heckenschneiden ist verboten in der Zeit vom 01.03. bis zum 30.09.

Nach dem Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (BNatSchG) ist das Heckenschneiden in der Zeit vom 01.03. bis zum 30.09. verboten. Dieses Verbot bezieht sich auf umfassende Maßnahmen beim Strauch- und Heckenschneiden. Strafen werden ggf. fällig beim:

- Abschneiden = starker Rückschnitt
- Auf den Stock setzen = knapp über dem Boden kappen
- Roden = gänzlicher Beseitigung

Die Schonzeit bis einschließlich September für Hecken dient dem Artenschutz der in der Hecke lebenden Tiere, insbesondere Vögel und Insekten, sowie den Pflanzen an sich. Andernfalls können Hecken im Sommer z. B. einen Sonnenbrand bekommen, wenn sie zu stark zurückgeschnitten werden.

Wer gegen das Bundesnaturschutzgesetz verstößt und trotz Verbot Hecken abschneidet, begeht eine Ordnungswidrigkeit und muss mit einem Bußgeld rechnen.

Nach § 39 Abs. 5 Nr. 2 BNatSchG sind lediglich schonende Form- und Pflegeschnitte in den Sommermonaten erlaubt. Sie dienen der:

- Gesunderhaltung der Pflanzen
- Beseitigung des Zuwachses
- Entfernen von kranken Bäumen und Gehölzen
- Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Umsetzung von Bauvorhaben, sofern nur geringfügiger Bewuchs zu entfernen ist.

Weitere Ausnahmen zum Schnittverbot sind auf behördliche Anordnung möglich.

Bei Fragen beantwortet die Umweltbeauftragte Frau Zeng: wanxia.zeng@bammental.de, Tel.: 06223-953054.

Neu Fledermaushäuschen in Bammental

Ein neues Fledermaushaus wurde am Dienstag (27.02.2024) Nachmittag auf einem großen Baum im Alter Friedhof aufgehängt. Es dauert oft recht lange, bis das neue Quartier angenommen wird. Man muss schon ein wenig Geduld mitbringen, bis man die ersten Anzeichen von Fledermäusen, in und um seinen Fledermauskasten, entdecken kann. Wir freuen uns auf den ersten Bewohner!



Tagesmütter in Bammental

Kindertagespflege im Glück – Johanna Bickel und Katja Maier
Kurpfalzring 76, 69245 Bammental, Tel. 0152 52666193
kindertagespflege-bammental@gmx.de

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE BAMMENTAL

STERBEFÄLLE

Heidemarie Hölzer, verstorben am 07.02.2024 in Heidelberg
Rosemarie Mayer, verstorben am 15.02.2024 in Heidelberg
Helmut Kühner, verstorben am 21.02.2024 in Bammental

Bürgermeisteramt Bammental

Sprechzeiten im Rathaus

Mo - Fr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstags	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstags	14.00 - 18.00 Uhr

Kassenstunden

Donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
IBAN:	DE02 6725 0020 0007 6020 57
BIC:	SOLADES1HDB
Bank	Sparkasse Heidelberg

Telefonisch zu erreichen:

Gemeindeverwaltung	9530-0
Fax-Nr.	9530-88
Elsentzalschule	9523-0
Gymnasium	9521-0
Kindertageseinrichtungen	Kleine Helden 484-533
	Regenbogenkindergarten 484-233
	Waldorfkindergarten 46888
	Familienzentrum Kinderreich 9725470

Gemeindebücherei Bammental, Reilsheimer Str. 15

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag	16.00 - 19.00 Uhr
Telefon:	9252790
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Feuerwehrrätehaus	970770
Elsenzhalle	484432
Waldschwimmbad	484333
Förster/Hr. Reinhard	06223 73755

Kläranlage

Telefon 972125

Wassermeister

Tel. 06223 92556-0 Fax 92556-22

MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline

Tel. 0800 2901000

Bei Unterbrechung der Stromversorgung

Tel.0800 7962787

und stromausfall.de

Technische Meldungsannahme

Tel. 06223 963-300

Kabel BW - Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co. KG

www.kabelbw.de.Kundenservice:

Tel. 01806 888150

Fax: 0800 8888115

Seniorentreff - Hauptstraße 89 - fällt aus

Dienstag:

Seniorenkaffee ab 14 Uhr

Freitag:

AWO-Handarbeitsgruppe ab 14 Uhr

im Rathaus, Hauptstraße 71

Diakonieverein Bammental / Nachbarschaftshilfe

www.diakonievrein-bammental.de

Büro im Rathaus, Hauptstr. 71, Zimmer 22

Sprechzeiten:

Montag 10:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 06223/9530-91

Krankentransport

Bammental, Wiesenbach, Gaiberg

5598

Fahrten zum Waldfriedhof

Der Bus fährt montags und donnerstags zum Waldfriedhof

Abfahrtszeiten:

Haltestellen	Abfahrtszeiten
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.45 Uhr
Hochhaus	13.50 Uhr
Fa. Reindl	13.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	14.00 Uhr
Bäcker Fromm	14.05 Uhr
Rathaus	14.10 Uhr
Waldfriedhof	14.15 Uhr
Die Rückfahrt vom Friedhof erfolgt um	15.00 Uhr

Auch bei Beerdigungen/Trauerfeiern fährt der Bus zum Waldfriedhof. Rückfahrt nach Absprache.

Abfahrtszeiten

bei Beerdigungen, Trauerfeiern	14.00 Uhr	14.30 Uhr
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.10 Uhr	13.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.15 Uhr	13.45 Uhr
Hochhaus	13.20 Uhr	13.50 Uhr
Fa. Reindl	13.25 Uhr	13.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	13.30 Uhr	14.00 Uhr
Bäcker Fromm	13.35 Uhr	14.05 Uhr
Rathaus	13.40 Uhr	14.10 Uhr
Waldfriedhof	13.45 Uhr	14.15 Uhr



Energieberatung – Ein Service Ihrer Gemeinde Bammental
 Was Sie als Hauseigentümerin oder Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mietperson beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen: • energetische Altbaumodernisierung • Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus • Planung eines Passivhauses • Heizungserneuerung, Erfüllung EwärmG und Gebäudeenergiegesetz (GEG) ab 2024 • Einsatz von erneuerbaren Energien, Photovoltaik-Pflicht-Verordnung • Stromsparmaßnahmen • Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA und auch in Ihrer Gemeindebücherei können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater Herrn Manfred Watzlawek – kostenfrei und unverbindlich.

Interessierte können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus Bammental im Raum 35, alle vierzehn Tage, donnerstags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!



Auch das Angebot einer Müsliwoche kam bei den Kindern sehr gut an.

Es gab täglich ein Buffet. Die Basics waren Haferflocken, verschiedene Obst + Gemüsesorten, Joghurt und Milch. Dazu gab es an jedem Tag eine Besonderheit wie Müsli muffins, overnight oats, Energiekügelchen und selbstgebackenes Brot mit Aufstrichen.



Eltern haben uns berichtet, dass Kinder nun auch zu Hause Lebensmittel essen, die sie vor unserem Projekt nicht ausprobieren wollten. Es hat sich gelohnt!



Waldorfkindergarten

Geschichten aus dem Märchenkoffer

für Kinder ab 4 Jahren, auch für Schulkinder & Erwachsene geeignet, mit Karola Graf

„Ein Kind, dem nie Märchen erzählt wurden, wird in seinem Gemüt ein Stück Feld vorfinden, das in späteren Jahren nicht mehr angebaut werden kann.“
 Johann Gottfried Herder

Der Koffer steckt voller spannender Märchen und Geschichten. Bei einer Reise durch das Märchenland dürfen die Kinder den Koffer auspacken. Da kommen Dinge zum Vorschein, die von Geschichten erzählen von längst vergangenen Zeiten. Wem gehörte einst der überlange Zopf, wer hat den harten Stein gebraucht und wie war das mit der glänzend goldenen Kugel?

Hört zu...

Ort: Waldorfkindergarten Bammental, Kirchbergstrasse 16

Am: Freitag, 8.3.2024

Zeit: 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Kostenbeitrag: Kinder & Erwachsene 4 €



Kindergarten Kleine Helden

Der Kindergarten "Kleine Helden" lädt ein zum **Frühlingsfest**

Am Sonntag, 10.03.24 ab 14.30 Uhr
 (im Anschluss an den Sommertagsumzug)
 möchten wir Sie herzlich in unseren Kindergarten einladen
 Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Gegen 16 Uhr findet ein Singkreis der Kinder statt

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Gesund und lecker

Gesunde Ernährung ist immer wieder ein wichtiges Thema. Gemeinsam mit den Kindern haben wir erarbeitet, was unser Körper benötigt um gesund zu sein und zu bleiben. Gerade der Zuckergehalt in verschiedenen Produkten hat selbst die Kinder verwundert. In einem Nutella- Glas sind beispielsweise 84 Würfelzucker enthalten. Besonders in Produkten für Kinder versteckt die Lebensmittelindustrie sehr viel Zucker.

Durch gemeinsames Kochen und Backen wollten wir den Kindern vermitteln, wie lecker und gesund Selbstgemachtes sein kann.



Hürden bei der Integration überwinden – Grüner Besuch mit Staatssekretärin Ute Leidig im Familienzentrum Bammental

Bammental. „Wir wünschen uns, Kinder und Familien zu unterstützen, Begegnungsräume für Menschen allen Alters und jeglicher Herkunft zu schaffen, soziales Leben zu fördern und unseren Ort zusammen mit vielen anderen ein bisschen bunter zu machen.“

Dies ist der erklärte Anspruch des Familienzentrums in Bammental, das jetzt Grünen Besuch bekam: Der Ortsverband Bammental hatte MdL Hermino Katzenstein und Staatssekretärin Dr. Ute Leidig MdL zum VOR.ORT Termin eingeladen.

Zusammen mit Rene und Katharina Richter sowie Vanessa Mechling tauschten sich die VertreterInnen der Grünen über die Bedeutung des Familienzentrums für Bammental aus. Auch Bürgermeister Holger Karl nahm sich Zeit für das Gespräch.

Ute Leidig zeigte sich von den vielfältigen Angeboten der generationenübergreifenden Begegnung und den Unterstützungsangeboten beeindruckt. Das Team des Familienzentrums sieht sein Engagement als Beitrag zur Förderung von Demokratie und sozialem Zusammenhalt und machten deutlich: Sie würden gern noch mehr machen, bräuchten dafür aber die nötige Förderung. Sts. Leidig informierte, dass die Landesarbeitsgemeinschaft Mehrgenerationenhäuser als wichtigen Teil der Landesstrategie ‚Quartier 2030‘ unterstützt. Ein Projekt wie das Familienzentrum würde jeder Gemeinde guttun, sagte sie und dankte den Mitarbeitenden für ihr Engagement und ihren unermüdlichen Einsatz. Das Land gebe aber bereits Mittel an die Kommunen zur Unterstützung, Sts. Leidig zeigte sich jedoch offen für den Vorschlag, die Umsatzsteuergrenze für soziale Einrichtungen anzuheben.

Im anschließenden Austausch mit Grünen Mitgliedern berichtete Ute Leidig als Staatssekretärin im Sozialministerium über die Förderung des Integrationsmanagement, die Fortführung der Soforthilfe Ukraine, das Netzwerk Integration, internationale Gesundheitslotsen, die Landesstelle und den Landesaktionsplan gegen Diskriminierung und Rassismus sowie über die Beratungszentren zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen wie den Ikubiz Mannheim.

Christa Kleinbub-Dunkl von der Flüchtlingshilfe Bammental, lobte das Integrationsmanagement. Allerdings sei die Bürokratie nach wie vor ein großes Hindernis. „Die meisten möchten schneller arbeiten“, betonte sie. Arbeitgeber*innen suchten händeringend nach Arbeitskräften, könnten aber nicht so lange warten, bis die Bewerber*innen endlich die Arbeitserlaubnis bekommen. Die Anerkennung von ausländischen Pflegeausbildungen und anderen Berufsabschlüssen, aber auch hohe Anforderungen an die Sprachkenntnisse stellten eine Hürde dar.

Zur Vorbereitung des Treffens hatten die Grünen die Bammntaler Schulen und Kindergärten nach Ihren Erfahrungen und Wünschen zur Integrationsarbeit befragt. Darin wurde die Bedeutung der Vorbereitungsklassen (VKL) für die Integration betont. Dass die Wertschätzung und die zur Verfügung gestellten Kapazitäten nicht reichten, konnte auch ein anwesender Lehrer bestätigen: „Das Erste was gestrichen wird, wenn jemand krank wird, sind die Vorbereitungsklassen.“

Damit sie ihrer Funktion gerecht werden können, sei eine deutliche Aufstockung notwendig. Dies gelte erst recht, wenn das Gymnasium Bammental zum Schuljahresende seine VKL schließe und die Kinder dann an die Elsenzschule kommen, hieß es. Zudem fehle es an der Schnittstelle zur Elternarbeit an Dolmetscher*innen und Sozialarbeiter*innen und Sprachkursen an denen nicht nur die Kinder, sondern



Kreative Auszeit

Du strickst, häkelst, stickst gerne, ziehst vielleicht eine Perlenkette auf, oder du möchtest eine neue Osterdeko o.ä. basteln?

Du wärst dabei lieber in netter Gesellschaft als allein zu Hause vor dem Fernseher? Du hast schon lange angefangene Projekte herumliegen, die auf ihre Vollendung warten? Dann gönn dir eine kreative Auszeit bei uns. Es geht darum, gemütlich zusammenzukommen und in Gemeinschaft mit anderen dein Hobby auszuüben, vielleicht neue Kontakte zu knüpfen, Anregungen zu bekommen, auch den einen oder anderen Tipp, aber ganz ungezwungen. Es ist ein Gemeinschaftsangebot, kein Kurs. So musst du dein Projekt und das nötige Material selbst mitbringen.

Erster Termin: **Donnerstag, 14. März** von 15:30 bis 17 Uhr während der Café-Zeiten. Du brauchst dich nicht anzumelden, die Veranstaltung ist kostenfrei und soll zukünftig einmal im Monat, jeweils am 2. Donnerstag, stattfinden. Das Angebot richtet sich an Erwachsene ab 15 Jahren. Komm doch einfach mal vorbei!

„**Sonne im Herzen und Farbe im Kopf**“ Wir laden alle Interessierten ein, **am Samstag, 9. März um 11 Uhr**, mit uns die Vernissage der Ausstellung der beiden Bammntaler Malerinnen Jessica Meyer und Liz Kovacs zu feiern.



Termine im März:

Freitag, 8.3., 20 Uhr: Quizzen macht AH!

Mittwoch, 20.3., 15 Uhr: Seniorencafé

Montag, 25.3., 20 Uhr: Fotostammtisch

Dienstag, 26.3., 20 Uhr, KunstTreff

Ab dem 27.3. ist das Familienzentrum wegen der Osterferien bis 7.4. geschlossen!

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag von 9-12 & 15-18 Uhr

Kontakt:

06223 / 97 25 470 info@fz-bammental.de

www.familienzentrum-bammental.de

auch die Eltern teilnehmen. Für die Grünen Bammental übergab Vorstandsmitglied Kevin Roth der Staatssekretärin das Feedback der Bildungseinrichtungen. Ute Leidig nahm das Papier in Empfang und versprach, die Anregungen an die zuständigen Stellen weiterzugeben. Zum Ende des Gespräches hatte die anwesende Liubov Sadova, die aus der Ukraine nach Bammental geflohen war und seither den Grünen Ortsverband bei diversen Terminen unterstützt, noch eine emotionale Botschaft an Sts. Leidig: „Danke an Sie und Deutschland!“

Der Abend endete mit der Vorführung des Films „Un/Sichtbar“, in dem vier Geflüchtete von ihrem scheinbar unsichtbaren Leben erzählen. An der anschließenden Diskussion nahmen neben zwei neuen Grünen Mitgliedern auch Vertreter*innen der Flüchtlingshilfe teil.



(v.l.) Christa Kleinbub-Dunkl (Flüchtlingshilfe Bammental), Rene Richter (FZ), Sara Murswieck (Gemeinderätin), Ute Leidig MdL (Staatssekretärin), Hermino Katzenstein MdL, Kevin Roth (OV-Vorstand)

Foto: Nora Schönberger



(v.l.) Ute Leidig, Rene Richter, Holger Karl, Katharina Richter, Christa Kleinbub-Dunkl, Sara Murswieck

Foto: Kevin Roth



(v.l.) Ute Leidig, Kevin Roth

Foto: Jannik Barabas

Große Bandbreite von Bürgerinnen und Bürgern engagieren sich für Bammental

CDU und Bürgervereinigung nominierten Liste für die Gemeinderatswahl am 9. Juni

Am Samstag, den 2. März, nominierten die Mitglieder des CDU-Gemeindeverbandes Bammental sowie die Anhängerinnen und Anhänger der Bürgervereinigung Bammental auf Einladung des CDU Vorsitzenden Reinhard Wüst beziehungsweise auf Einladung von Rainer Stetzelberger für die Bürgervereinigung die Liste für die Gemeinderatswahl am 9. Juni diesen Jahres.

In großer Einigkeit wurde unter Leitung von Albrecht Schütte die Liste aufgestellt. 18 Bürgerinnen und Bürger sind bereit für unsere Gemeinde Verantwortung zu übernehmen. Zum einen natürlich, wenn sie in den Gemeinderat gewählt werden, zum anderen indem Sie bereit sind ein Programm zu entwerfen, sich mit den zukünftigen Projekten in Bammental auseinanderzusetzen und dafür bei Ihren Freunden, Verwandten und Bekannten werben.



Von der jüngsten Kandidatin, Elisa Vogt, bis hin zum Senior auf der Liste, dem stellvertretenden Bürgermeister Wilhelm Müller, kommen die Kandidatinnen und Kandidaten aus allen Altersgruppen und sind bereits heute im Ehrenamt vielfältig engagiert.

Im Einzelnen kandidieren:

1. Dr. Albrecht Schütte • 2. Cordula Dörfer • 3. Wilhelm Müller • 4. Rainer Stetzelberger • 5. Hermann Zimmermann • 6. Reinhard Wüst • 7. Verena Fortner • 8. Kathrin Flick • 9. Marc-André Waxmann • 10. Dr. Volker Matheis • 11. Elisa Vogt • 12. Maximilian Kandziora • 13. Jürgen Kunz • 14. Monika Ohlheiser • 15. Patrick Stantejsky • 16. Manfred Blum • 17. Maren Zimmermann • 18. Thorsten Seegers

In den nächsten Wochen bis zur Wahl am 9. Juni werden sich die Kandidatinnen und Kandidaten mit ihren Anliegen, Vorschlägen und Ideen immer wieder vorstellen.

Nominierungsveranstaltung der Unabhängigen Wähler Bammental (UWB) zur Gemeinderatswahl im Juni 2024

Am Donnerstag, den 7. März legt die UWB fest, wer für die Liste der UWB zu den Gemeinderatswahlen kandidieren wird.

Treff ist ab 20.00 Uhr im Familienzentrum, Hauptstrasse. Nutzen Sie doch die Möglichkeit, im Nachgang der Veranstaltung mit unseren Kandidat:innen ins Gespräch zu kommen.

Dirk Nebelung



Bammental soll weltoffen und solidarisch bleiben!

Am Tag gegen Rassismus ruft die Flüchtlingshilfe Bammental mit Unterstützung von Vereinen, Gruppen, Schulen und Parteien dazu auf, Haltung gegen Rassismus und Menschenfeindlichkeit und für Weltoffenheit, Vielfalt, Toleranz und Mitmenschlichkeit zu zeigen. Um den gesellschaftlichen Zusammenhalt in unserer Gemeinde deutlich zu machen, sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, am Donnerstag, 21.3. um 18 Uhr auf den Rathausplatz zu kommen. In Text und Musik wollen wir zum Ausdruck bringen, dass alle Menschen, ob mit oder ohne Migrationsgeschichte, die hier ihre Heimat haben, Teil unserer Gesellschaft sind - und dass das auch so bleiben soll! Weitere Informationen zu der Veranstaltung gibt es auf www.fluechtlingshilfe-bammental.de (jgm)



Musikverein Feuerwehrcapelle

22. Konzert mit dem Musikkorps der Bundeswehr: Überwältigend...

... anders kann man das bereits 22ste Konzert mit dem Top-Orchester der Bundeswehr aus Siegburg nicht zusammenfassen: Ein brillant aufspielendes Orchester, eine das Publikum zu stehenden Ovationen veranlassende Welturaufführung und ein Repertoire, das von Wagner bis Westernhagen reicht! Die Elsenzhalle war wieder bestens gefüllt, als Oberstleutnant Christian Weiper den Taktstock erhob, Schirmherr Holger Karl konnte zuvor zahlreiche Bürgermeister und eine Bürgermeisterin aus den Nachbarorten begrüßen und seine Freude darüber zum Ausdruck bringen, dass der Reinerlös des Konzerts dem MV Feuerwehrcapelle, dem Förderverein Waldschwimmbad und dem Ambulanten Hospizdienst Elsenztal zugute kommt.

Dass die Siegburger zum wiederholten Mal in Bammental erstmals ihr neues Jahresprogramm aufführen, muss als ganz besondere Auszeichnung gesehen werden, ebenso auch die sonst nie selbstverständliche jährliche Beehrung mit einem Konzert – die im übrigen vom bestens aufgelegten und sein Orchester zu Höchstleistungen bringenden Chef für 2025 schon wieder angekündigt wurde!

Dies ist nur möglich, weil sich das Orchester in Bammental offensichtlich auf ganz besondere Weise heimisch fühlen darf: Schon viele Wochen vor dem Konzert begann wieder bei der „Küchen-Chefin“ Simone Wetzl das Ausarbeiten einer genauen Planung, die neben der schon zu Zeiten von Christa und Heiner Kronmüller stets besonders gelobten Versorgung mit Kaffee und Kuchen und einem jedem Restaurant Ehre machen würdenden Abendbuffet auch kleine, feine Aufmerksamkeiten für die Musikerinnen und Musiker beinhaltet. Simone Wetzl kann dabei auf tolle Unterstützung durch ihren Mann, ihre Mutter und einige befreundete Helferinnen und Helfer zählen, die zusammen mit weiteren Unterstützern aus dem Umfeld des MV Feuerwehrcapelle am Konzerttag in bester Teamarbeit das Mega-Projekt schultern. Ohne dieses Zupacken wäre das Konzert nicht so durchführbar!!!



Auch die vom Erlös profitierenden Vereine und der Obst- und Gartenbauverein mit einer herrlichen Frühlings-Bühnendekoration brachten sich ein, darüber hinaus war die DLRG-Ortsgruppe mit Albrecht Schütte an der Spitze mit einem großen Helferteam beim Getränkeverkauf und beim Abbau dabei – selbst der langjährige Schwimmmeister Klaus-Peter Wiegmann half noch, bis der letzte Stuhl abtransportiert war... da traf es sich gut, dass der dritte Satz der uraufgeführten Sinfonie „75 Jahre Demokratie“ den zahlreichen Menschen gewidmet ist, die sich im Ehrenamt betätigen! All diesen Menschen und dem großartigen Einsatz des Rathaus-, Bauhof- und Elsenzhallen-teams ist zu verdanken, dass wir alle im Frühjahr 2025 erneut das Musikkorps der Bundeswehr in Bammental begrüßen dürfen!!!

Ankündigung: Am kommenden Sonntag, 10.3., wirkt der MV Feuerwehrcapelle beim Sommertagsumzug mit. Unser Wagen steht ab 13.30 Uhr in der Fabrikstraße bereit!



Komitee Vertus

Liebe Partnerfamilien, nun sind es nur noch 5 Wochen bis zum Partnerschaftstreffen vom **Freitag, den 12. bis Sonntag, den 14. April** mit unseren Freunden aus der Champagne. Das Programm erhalten Sie Ende der 12. Woche schriftlich zugesandt. Ab Donnerstag den 18. März können Sie die Karten für den Ausflug nach Weinheim und den Festabend, sowie auch die Karten für Ihre französischen Partner im **Sekretariat, 1. OG. des Rathauses, Raum 13 bei Frau Hüffner** abholen. Die Öffnungszeiten des Rathauses sind wie folgt: **Montag bis Freitag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr; Dienstag: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr; Donnerstag: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr; Kassenstunden: Donnerstag: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

Wir bitten Sie, zur Erleichterung der Planung die Karten möglichst bald nach dem 18. März abzuholen. Wir freuen uns auf ein schönes und beschwingtes deutsch-französisches Partnerschaftstreffen.



Haus und Grund

Vorstand von Haus & Grund Bammental einstimmig wiedergewählt!

Jahreshauptversammlung Haus & Grund Bammental

Über die sich leicht auf dem Rückzug befindende Inflation, den womöglich überschrittenen Zinshöhepunkt und die sich hieraus ergebende Entspannung der Rezessionswahrscheinlichkeit, welche aber nur sehr langsam voranschreite, berichtete der erste Vorsitzende Steffen Platz anlässlich der am 20.01.2024 abgehaltenen und rege besuchten Jahreshauptversammlung von Haus und Grund Bammental.

Die leicht positiven Faktoren strahlen leider nicht unmittelbar auf den Immobilienmarkt aus, auf dem eine deutliche Stagnation zu verspüren ist. Der Wohnungsneubau ist seit über einem Jahr nahezu zum Erliegen gekommen, es fehlt an vielen Hunderttausenden geförderten Wohneinheiten. Bauen in Deutschland ist derzeit schlicht zu teuer, der rasante Anstieg der Bau- und Energiekosten mache den Wohnungsbau unrentabel, wie er feststellte. Des Weiteren sprach der 1. Vorsitzende in seinem Geschäftsbericht verschiedene gesetzliche Neuregelungen an, die in großen Teilen zu weiterer Bürokratie führen und damit auch den privaten Vermieter und Eigentümer fordern. Exemplarisch genannt sei die sich zum 01.07.2024 ändernde Rechtslage betreffend die Umlagefähigkeit von Kabelgebühren, das Kostensplitting bei der CO₂-Abgabe oder auch die Novellierung des Gebäudeenergiegesetzes. Bei den anstehenden Wahlen wurden der 1. Vorsitzende Steffen Platz und sein Stellvertreter Dr. Patrick Keinert einstimmig für eine weitere Amtsperiode wiedergewählt. Auch der weitere Vorstand mit der Kassiererin Ute Stantejsky und der Schriftführerin Heide Beck wurde einstimmig bestätigt.

Ebenfalls bestätigt wurden die Beiräte Otto Büttner, Udo Lämmle und Rudolf Ziegler sowie die Kassenprüferin Karin Evers. Für den altersbedingt nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung gestandenen Kassenprüfer Horst Konrad wurde Dr. Volker Matheis zum weiteren Kassenprüfer gewählt. In anschließenden Impulsvorträgen ging Rechtsanwalt Dr. Patrick Keinert auf das in den Betriebskostenabrechnungen ab diesem Jahr zu beachtende Kostensplitting bei der CO2-Abgabe ein, Rechtsanwalt Steffen Platz stellte die Neuregelungen des Gebäudeenergiegesetzes vor.

Die Veranstaltung endete nach einer Reihe von Fragen aus dem Kreis der Mitglieder und einer lebhaften Diskussion harmonisch.

Interessierte Neumitglieder können sich unter der Anschrift Bahnhofstr. 27, 69151 Neckargemünd oder unter www.hug-bammental.de an den Verein wenden.



Kleintierzuchtverein

Liebe Mitglieder, am **Freitag den 15. März 2024** findet unsere diesjährige **Generalversammlung** statt. Hierzu sind alle Mitglieder eingeladen.

Beginn ist um 19.30Uhr im Züchterheim in Bammental.

Die **Tagesordnung** ist wie folgt: 1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende • 2. Totenehrung • 3. Bericht des Schriftführers • 4. Kassenbericht • 5. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung der Vorstandschaft • 6. Neuwahlen, 1. 1. Vorsitzende, 2. Kassier, 3. Zuchtwart Kaninchen, 4. Zuchtwart Geflügel, 5. Zuchtbuchführer, 6. Jugendleiter, 7. Beisitzer 2x, 8. Tätowierer, 9. Vergnügungsausschuss • 7. Wahl der Kassenprüfer • 8. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Die Vorstandschaft



Theaterverein Goukelkappe

Goukelkappe präsentiert in der Regie von Wolfgang Mettenberger, Heidelberg,

„Lysistrata“ von Aristophanes (Übersetzung: Erich Fried)

TV Halle Bammental, Freitag, 15. und Samstag, 16. März,
jeweils 20.00 Uhr, Sonntag, 17. März, 18.00 Uhr

„Liebe als Krieg“. Das Thema des Stückes ist alt und doch auch immerzu modern geblieben wie die Kriege selbst, und Aristophanes, der große Komödiendichter der Antike, hat ihm 411 v. Chr. Form und Namen gegeben: „Lysistrata“ oder der Liebesstreik der Frauen gegen den Krieg der Männer... 20 Jahre dauert der „Peloponnesische Krieg“ (431 - 404 v. Chr.) schon, der die ganze damalige Welt aus dem Gleichgewicht bringen wird und am Ende doch nur Verlierer kennt: Sparta und Athen im Kampf um die Vorherrschaft der Macht. In dieses Treiben hinein begeben wir uns und folgen mit viel Spott, Galle, Witz und Pfeffer dem Liebeskampf der Frauen gegen liebestolle Männer. Lysistrata (auf Deutsch etwa: „Heeresauflöserin“) versammelt die Frauen Griechenlands, um die kriegstreibenden Männer in die Knie zu zwingen und dem unsäglichen Blutvergießen ein Ende zu setzen...

„Wir Frauen, wir leiden an dem Krieg am meisten!
Doppelt und dreifach: Wir gebären Kinder,
Wir ziehn sie auf... und lassen sie dem Krieg dann!



Popchor Taktvoll

Chormusical Bethlehem

Projektsänger/innen gesucht !!!

Für das Chormusical „Bethlehem“, welches am 29.12.2024 in der SAP-Arena Mannheim mit einem 2500 Personen starken Chor, professionellen Gesangssolisten sowie Band zur Aufführung kommt, werden aus der Region Chöre gesucht, die mitmachen. Der Popchor „Taktvoll“ aus Bammental wird sich mit einem Projektchor daran beteiligen und sucht hierfür noch Projektsänger/innen. Die Proben finden ab dem 8. April 2024 immer montags von 20 - 21:30 Uhr im Musikraum der Elsenztschule statt.

Interessierte können sich bei Chorleiter Sebastian Stürzl melden: Telefon: 0152 21948580 oder E-Mail: sebastianstuerzl84@gmx.de.

Weitere Informationen zum Projekt auch unter www.chormusical-bethlehem.de





Glücklicher Punktgewinn zum Jahresauftakt

Auf schwierigen Platzverhältnissen entwickelte sich vor knapp 200 Zuschauern zunächst eine ausgeglichene Partie mit Abschlussmöglichkeiten für beide Mannschaften. Die größte Chance im ersten Spielabschnitt für die Schwarz-Blauen hatte Kapitän Carsten Klein, er scheiterte jedoch freistehend am Torhüter der Brettener. Im zweiten Spielabschnitt waren die Einheimischen das bessere Team, scheiterten jedoch mehrfach am starken FCB-Torhüter Nikolas Dawid oder dem Querbalken. Letztlich blieb es beim aufgrund der zweiten Halbzeit glücklichen Punktgewinn für die Bammentaler.

Aufstellung: Dawid – Wacknitz, Dosch, Landgraf, Berzel – Sertdemir (72. Schwind), M. Schneckenberger, Egner-Walter (63. Waxmann), Cancar (63. Bechtel), Mleczko (79. Huwer) - Klein

FCB erneut auf Reisen

Am kommenden Samstag, den 09.03. um 15 Uhr gastiert unsere 1. Mannschaft beim TSV Reichenbach (Stuttgarter Str. 93, 76337 Waldbronn). Die Gastgeber sind derzeit das Tabellenschlusslicht der Verbandsliga Baden. Unser FCB rangiert aktuell auf dem 10. Tabellenplatz. Die Mannschaft um Kapitän Carsten Klein freut sich auf zahlreiche und lautstarke Unterstützung!

– Jugend – A-Jugend:

BSC Mückenloch – JSG Elsenz 0:2

Nachdem unter der Woche die A-Jugend in einem temporeichen Spiel gegen den Tabellenführer, JSG Schatthausen/ Baiertal/ Wiesloch, ein Unentschieden erkämpft hatte, bot sich für die Männer um das Trainer-Duo Daute & Drag die Möglichkeit, mit einem Sieg den 2.Tabellenplatz zu festigen. Zwar begannen die Elsenzler sehr druckvoll, schafften es aber in der ersten Halbzeit nicht, die vorhandenen Chancen in etwas Zählbares umzumünzen. Erst kurz nach der Halbzeit platzte der Knoten. Mit einem Doppelpack von Marlon Schuckert konnte der Favorit endlich seine Überlegenheit ausnutzen. Dank einer souveränen Abwehrleistung konnte die JSG in der restlichen Spielzeit nie Zweifel am verdienten Sieg aufkommen zu lassen. Mit 22 Punkte aus 10 Spielen und einem Torverhältnis von 50:13 bleibt die A-Jugend weiterhin auf Platz 2 und dem Tabellenführer dicht auf den Fersen.

Samstag 9.3. 16 Uhr: A-Jugend – JSG Steinsberg

B-Jugend: Freitag 8.3. 19:30 Uhr: B-Jugend – TSV Handschuhsheim

C-Jugend: Sonntag 10.3. 10:30 Uhr ASC Neuenheim II – C-Jugend

D-Jugend: Samstag 9.3. 12.30 Uhr: D1-Jugend – Astoria Walldorf

Samstag 9.3. 9.45 Uhr: D2-Jugend – ASC Neuenheim

E-Jugend: Samstag 9.3. 10 Uhr: Heimspieltag E2-Jugend



– **Handball** – Die Vorschau und die Ergebnisse werden präsentiert von der **Süwag Energie AG**

ERGEBNISSE

weibliche E: TV Bammental – TV Sinsheim	112:91
männliche E1: SG Bammental/NGD – TSG Wiesloch	55:140
männliche E2: SG Bammental/NGD – ASG Sinsh./Stein	196:126
weibliche D: TV Bammental – JSG Ilvesheim/Lad	18:17
männliche D: HSG Dielheim/Malsch – SG B'tal/NGD	22:21
männliche C: ASG Banesch – SG Ed/FR/Seck	21:46
männliche B: SG Bammental/NGD – SG Ed/Fr/Seck 2	19:34
weibliche A: TV Bammental – TV Pforzheim	27:25
Herren: TV Bammental – TV Großsachsen 3	33:18

VORSCHAU: Donnerstag, 07.03., Auswärts

18:00 Uhr: männliche D: SKV Sandhofen – SG Bammental/NGD
19:00 Uhr: weibliche B: TSG Ketsch – TV Bammental

Samstag, 09.03.: Elsenzhalle Bammental

10:00 Uhr:männliche D: SG Bammental/NGD – SG Nufloch

Auswärts:

10:00 Uhr: männliche E: HG Ofters/Schwetz – SG B'tal/NGD 1
10:00 Uhr: männliche E: KUSG Leimen – SG B'tal/NGD 2
12:00 Uhr: weibliche D: TSB Birkenau – TV Bammental
13:00 Uhr: weibliche A: TV Sinsheim – TV Bammental
16:30 Uhr: weibliche C: JSG Ilvesh./LAdb – TV Bammental
20:00 Uhr: Herren: Spvgg Ilvesheim – TV Bammental

Sonntag, 10.03.: Auswärts

14:45 Uhr: Damen 2: TSV A.Viernheim – TV Bammental
16:15 Uhr: weibliche B: HC MA/Vogelstang – TV Bammental
18:30 Uhr: Damen 1: SG Ilvesh/Ladenburg – TV Bammental

TERMINE:

- 08.03.2024**, 19:30 Uhr Jahreshauptversammlung Handball TV Halle
- 01.04.2024**, 11:30 Uhr Eier lesen Bahnübergang Mauer
- 30.04.2024**, Tanz in den Mai zusammen mit der AKB (Elsenzhalle)
- 01.05.2024**, 01. Mai Fest zusammen mit der AKB (Elsenzhalle)
- 20. + 21.06.2024**, Handball Ortsturnier Elsenzhalle
- 22. + 23.06.2024**, 20. Süwag Energie Jugendhandballturnier Elsenzhalle

Abteilungsversammlung: Am **Freitag, 08.03.2024** findet unsere diesjährige **Jahreshauptversammlung** im Vereinsraum (Jugendraum) der TV-Halle statt.

Tagesordnung: I. Begrüßung • II. Bekanntgabe der Tagesordnung • III. Totenehrung • IV. Bericht der Abteilungsleitung sowie der aktiven Mannschaften + Jugend • V. Bericht des Kassenwarts • VI. Bericht der Kassenprüfer • VII. Entlastung der Abteilungsleitung • VIII. Benennung des Wahlausschusses • IX. Neuwahlen • X. Sonstiges

Beginn ist um 19.30 Uhr. Alle Mitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Vereinsleben lebt vom MITMACHEN, deshalb freuen wir uns über jeden der sich beim Handball engagiert. **TV Bammental Handball, mit Begeisterung dabei** Die Abteilungsleitung

–Turnen –

Neue Vereinskleidung dank großzügiger Spende der **Versicherungsagentur Florian Hickel**. Pünktlich zum Start in die Wettkampfsaison 2024 freuen sich unsere Leistungsturnerinnen (Pflichtliga A und B) über einheitliche Trainingsjacken und Leggings. Unser herzliches Dankeschön geht an die Versicherungsagentur Florian Hickel, der dies mit seiner großzügigen Spende ermöglicht hat. Wir freuen uns sehr, die Jacken und Leggings am ersten Wettkampf Mitte März einzuweihen. **VIELEN DANK!**





TERMINE

09.03.24	16 Uhr, Vernissage der Ausstellung „Vielschichtig“	Alte Ziegelei
09.03.24	19 Uhr, Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wiesenbach	Feuerwehrgerätehaus
09.03.24	18.30 Uhr, Mitgliederversammlung des Förderverein „Feuer und Flamme e.V.“	Feuerwehrgerätehaus
10.03.24	14-16 Uhr, Flohmarkt für Kindersachen, Elternbeirat des Kath. Kindergarten	Biddersbachhalle
10.03.24	14-16 Uhr, Erzählcafé im Heimatmuseum	Heimatmuseum, Rathaus
12.03.24	20:00 Uhr, Jahreshauptversammlung Freundeskreis Deszk	Bürgerhaus
13.03.24	Sprechstunde des Pflegestützpunktes (Bitte Termin vereinbaren)	Bürgerhaus
16.03.24	14 Uhr, Schnittkurs an Wiesenbacher Streuobstbäumen (mit Anmeldung)	
16.03.24	19.30 Uhr, Frühlingskonzert des Musikverein Wiesenbachs	Biddersbachhalle
19.03.23	13.01 Uhr, Seniorenausflug Reiss-Engelhorn-Museum, Ausstellung „Kinderträume“	Treffpunkt Haltestelle Rathausplatz



Besuch des Reiss-Engelhorn-Museums am Dienstag, 19. März 2024

Die Ausstellung „Kinderträume“ zeigt eine umfangreiche Auswahl historischer Puppenküchen und Kaufläden aus einer hochkarätigen Privatsammlung. Mit zahlreichen historischen Spielzeugminiaturen und Originalobjekten zeichnet die Schau ein facettenreiches Bild von Spielen, Lernen und Leben um 1900 nach. Ein spezieller Fokus wird dabei auf die Zeitspanne von den 1870er bis in die 1920er Jahre gelegt.

„Kinderträume“ – Spielen, Lernen. Leben um 1900



Damit wir rechtzeitig planen können, melden Sie sich bitte im Rathaus, Zimmer 9 oder unter der Tel. Nr. 06223-950212 bis **spätestens Freitag, den 15. März 2024**. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Kosten für Eintritt und Fahrt betragen 20 EUR.

Für den SeniorenTreff

Eric Grabenbauer
Bürgermeister

Brigitte Stauber
Seniorenbeauftragte

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Neckargemünd und den Gemeinden Wiesenbach und Mauer zur Kommunalen Wärmeplanung im Konvoi

Genehmigungsverfügung des Kommunalrechtsamtes vom 23.02.2024:

Die Stadt Neckargemünd und die Gemeinden Wiesenbach und Mauer möchten im Rahmen der Kommunalen Wärmeplanung im Konvoi durch eine Potentialanalyse einen umfassenden Überblick über die vorhandene Energieversorgung sowie den Verbrauch der einzelnen Liegenschaften erhalten. Nach Auswertung der öffentlichen Ausschreibung durch die Stadt Neckargemünd hat das Büro GEF Ingenieur AG, Ferdinand-Porsche-Straße 4a, 69181 Leimen, das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Zu diesem Zweck wurde zwischen der Stadt Neckargemünd und den Gemeinden Wiesenbach und Mauer eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung geschlossen. Die entsprechenden Gemeinderatsbeschlüsse erfolgten am 28.11.2023 in Neckargemünd sowie am 16.11.2023 in Wiesenbach und am 18.12.2023 in Mauer.

Die gemäß § 25 Abs. 5 in Verbindung mit § 28 Abs. 2 Nr. 1 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) erforderliche Genehmigung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis wurde erteilt.

Der Vereinbarungstext kann auf der Homepage der Gemeinde Wiesenbach www.wiesenbach-online.de in der Rubrik „Bekanntmachungen“ eingesehen werden.

Sprechstunde des Pflegestützpunktes

Die nächste **Sprechstunde des Pflegestützpunktes** findet am **Mittwoch, den 13.03.24** im Bürgerhaus Wiesenbach statt.

Eine vorherige Anmeldung bei Frau Hahn unter der Telefonnummer 06221 522 2737 oder per Mail an n.hahn@Rhein-Neckar-Kreis.de ist notwendig.

Auch außerhalb der Sprechzeiten im Bürgerhaus Wiesenbach, ist der Pflegestützpunkt Neckargemünd natürlich für die Bürgerinnen und Bürger aus Wiesenbach erreichbar.

Neuer Mitarbeiter im Rathaus



So ganz neu ist er gar nicht, denn wir kennen uns schon gut aus der Zeit, als Tobias Weindel sein Praktikum bei uns absolvierte. Nun hat er sein Studium zum Bachelor of Public Management erfolgreich abgeschlossen und wird Frau Katja Schmitt während ihrer Elternzeit als Leiter des Ordnungsamtes vertreten. Wir freuen uns sehr über dieses Wiedersehen und heißen Dich, lieber Tobias, herzlich willkommen!

Gewässerschau am Biddersbach

Das Wassergesetz Baden-Württemberg (WG § 32 Abs. 6) verpflichtet die Träger der Unterhaltungslast, in regelmäßigen Abständen eine Gewässerschau an den in ihrer Verantwortung liegenden Gewässern durchzuführen. Wiesenbach ist auf ihrem Gemeindegebiet Trägerin der Unterhaltungslast für den Biddersbach. Deshalb führt Wiesenbach am 12.3. gemeinsam mit dem Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis entlang des Biddersbachs eine Gewässerschau durch.

Eine Gewässerschau ist die Besichtigung eines Gewässers und bezieht die Ufer sowie das für den Hochwasserschutz und für die ökologische Funktion notwendige Umfeld mit ein. Sie dient dazu, Probleme und Gefahren festzustellen und deren Beseitigung einzuleiten. Gefahrenquellen können u. a. Ablagerungen wie beispielsweise Komposthaufen und Holzstapel oder die Lagerung von wassergefährdenden Stoffen in der Nähe eines Gewässers sein. Durch die Gewässerschau soll ein Beitrag zur Verringerung und Vermeidung von Hochwasserrisiken für die Anwohner des Biddersbachs in Wiesenbach geleistet werden. Gleichzeitig sollen Beeinträchtigungen der ökologischen Funktionen des Gewässers beseitigt werden.

Am 12.3. ab 8:30 Uhr wird der Abschnitt ab westlichem Ortseingang (In der Au, Aldi) bis ungefähr zur Vorstädter Straße besichtigt. Die Öffentlichkeit ist dazu herzlich eingeladen. Los geht es an der Ecke zwischen der Au 3 und in der Au 5.

Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Gewässerschau kann es notwendig sein, Privatgrundstücke zu betreten. Grundsätzlich ist der Träger der Unterhaltungslast laut § 101 WHG dazu berechtigt, Grundstücke am Gewässer sowie Anlagen am Gewässer zu betreten. Wiesenbach bittet die Anwohner bzw. Anlieger um ihr Verständnis.

Für Rückfragen bitte im Rathaus/Bauamt melden bei: Luzy Körtgen 06223-950241, luzy.koertgen@wiesenbach-online.de.

Hilfe bei Pflege der „Natur-nah-dran“ Flächen gesucht

Die durch das Förderprogramm von NABU und Land unterstützten Wiesenbacher Flächen haben sich zum größten Teil gut entwickelt. An der Biddersbachhalle, der Panoramaschule, sowie auf dem Kreisel und dem Wasserspielplatz blühte es letztes Jahr ordentlich. Damit das auch in Zukunft so bleibt, müssen immer mal wieder starke Konkurrenz-Beikräuter, wie Acker-Kratzdistel oder Zaunwinde und Weißklee, entfernt werden. Zum Glück handelt es sich bei fünf von sechs der Flächen um Neuanlagen, bei denen penibel auf sauberes Pflanzsubstrat geachtet wurde. So hält sich die Zahl der Beikräuter in schaffbaren Grenzen, sofern sie regelmäßig entfernt werden. Auch

Bürgermeisteramt Wiesenbach

Sprechstunden im Rathaus

Mo, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr
Tel. Zentrale/ Fax-Nr.: 95020 / 950218

E-Mail: Gemeinde@Wiesenbach-online.de
Amtsblatt: Amtsblatt@Wiesenbach-online.de

Für persönliche Beratungen und Antragstellungen ist eine Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Einzahlungen können auf folgende Konten vorgenommen werden:

Sparkasse Heidelberg

IBAN DE63 6725 0020 0007 003439
BIC SOLADES1HDB

Volksbank Neckartal eG

IBAN DE11 6729 1700 0004 0100 00
BIC GENODE61NGD

Telefonisch zu erreichen:

Bauamt	950214
Bürgerbüro	950216 / 950221
Gemeindekasse	950231 / 950232
Hauptamt	950215
Kämmereiamt	950242
Ordnungsamt	950219
Sekretariat	950212 / 950213
Umweltamt	950241
Bauhof	950217
Biddersbachhalle Hausmeister	47288
Kegelstube	47282
Panoramaschule	49734
Kernzeitbetreuung / Ferienbetreuung	970860

Postillion Kinderhaus

„Unterm Regenbogen“ 06223 / 80090-01
06223 / 80090-02

Katholischer Kindergarten „St. Michael“ 4503

Heimatmuseum

Herr Claus Hartmann 4362
oder 0172 6235890

Führung nach telefonischer Vereinbarung

JugendTreff

• JugendTreff@wiesenbach-online.de

Nachbarschaftshilfe Wiesenbach e.V.

Frau Helga Berger 46060

Frau Veronika Fritz 8004809

Frau Stefanie Staudt 5665

Feuerwehr Wiesenbach 4877232

Notruf 112

Polizeirevier Neckargemünd 92540

Forstrevierleiterin Melissa Rupp 0162 2646693

Kläranlage 972125

Wassermeister 925560

MVV Energie – Erdgas Notfall Hotline 0621 2903573

Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de 0800 7962787

Technische Meldungsannahme 06223 963300

Vodafone 0800 172 1212

die Stauden können im Frühjahr eingekürzt werden, der Saum gemäht.

Am Samstag 16.3.24 im Zeitraum von 9:30 Uhr - 12:30 Uhr wollen wir die erste Jäte und Pflege Runde des Jahres starten und suchen noch Mithelfende. Ob für eine halbe Stunde oder den ganzen Zeitraum, wir freuen uns über jede Hilfe 😊

Bei Interesse bitte im Rathaus melden bei: luzy.koertgen@wiesebach-online.de



Blühflächen an der Panoramaschule und auf dem Wasserspielplatz



Energieberatung – Ein Service Ihrer Gemeinde Wiesebach

Was Sie als Hauseigentümerin oder Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mietperson beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen: • energetische Altbaumodernisierung • Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus • Planung eines Passivhauses • Heizungserneuerung, Erfüllung Ewärmeg und Gebäudeenergiegesetz (GEG) ab 2024 • Einsatz von erneuerbaren Energien, Photovoltaik-Pflicht-Verordnung • Stromsparmaßnahmen • Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Herrn Herr Manfred Watzlawek – für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Vereinbaren Sie unter 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Wiesebach, alle vier Wochen, montags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE WIESENBACH

GEBURTEN

Arthur Obst, geb. am 14.12.2023 in Heidelberg.
Eltern: Sven Obst und Nathalie Obst geb. Lang.



Katholischer Kindergarten St. Michael

Die Schulanfänger des katholischen Kindergartens besichtigen das Rathaus in Wiesebach



Am 27.02.2024 haben die Schulanfänger des katholischen Kindergartens Wiesebach das Wiesebacher Rathaus besucht. Früh morgens um punkt neun Uhr betraten 30 Schulanfängerkinder den Flur des Rathauses. Hier wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt. Die erste Gruppe durfte nach oben in den ersten Stock und die zweite startete im Bürgerbüro. Das Bürgerbüro kannten ein paar Kinder schon vom Reisepass beantragen. Wir durften dann auch einen Blick hinter die Kulissen und in die Computer des Bürgerbüros werfen. Das war besonders spannend, denn uns wurde gezeigt, dass jedes Kind hier gespeichert ist. Einfach nur den Namen und das Geburtsdatum eingeben und der Computer wusste, wo man wohnt und hatte sogar ein Bild von jedem Kind. Nachdem sich jeder einmal im Computer gefunden hatte, ging es weiter in die Kämmerei. Hier gab es ein kleines Rätsel für unsere Kinder: Wo versteckt sich hier der Tresor? Schnell wurde der Tresor in der Wand ausfindig gemacht. Sehr spannend waren auch die Stempel. Die kennen wir bereits aus dem Kindergarten, jedoch stempelt man im Rathaus keine kleinen Bilder sondern „Sachlich und rechnerisch richtig“ oder „Gemeinde Wiesebach“. Das durfte jedes Kind einmal ausprobieren. In dem großen Aktenschrank hintendran verbergen sich jede Menge rote Ordner, auf denen jede Menge Zahlen drauf stehen. Die eignen sich wunderbar zum Zahlen lesen lernen. Zum Schluss bekamen wir noch eine Hundemarke ge-



zeigt. Das ist wie ein Ausweis, den jeder Hund haben muss. Dann ging es auch schon zum Bürgermeister in den ersten Stock. Herr Grabenbauer empfing uns mit Brezeln und Saft in seinem Büro. Die Kinder wurden gefragt, was ihnen am Kindergarten am besten gefällt, und ob sie sich schon auf die Schule freuen. Und ob wir wissen, warum die Panoramaschule denn Panoramaschule heißt. Dann erzählte uns Herr Grabenbauer von seinen Aufgaben. Er muss zum Beispiel die Zeitung lesen, Kaffee trinken und nachts schauen, ob die Straßenlaternen noch funktionieren. Dann hatten wir aber auch eine Frage. Wann nämlich die Spielplätze wieder gemäht werden. Herr Grabenbauer meint, dass das zum Frühlingsbeginn erledigt wird. Nachdem das geklärt war, durften wir uns ins goldene Buch des Rathauses eintragen und noch ein Bild zusammen mit dem Bürgermeister machen. Dann wurden wir verabschiedet, und durften uns das Sekretariat ansehen. Auch hier gab es wieder einen geheimen Tresor in der Wand und reichlich Stempel zum ausprobieren. Mit diesen konnte man, ganz praktisch, das aktuelle Datum stempeln. Zu guter Letzt ging es noch ins Bauamt. Hier konnte man auf dem Computer Wiesenbach von oben aus der Vogelperspektive sehen und sich mit dem „Röntgenblick“ die Wasserleitungen im Boden anzeigen lassen. Zum Schluss gab es noch für jedes Kind ein Päckchen mit Samen zum zuhause einsähen. „Futter für die Bienen“, denn die brauchen wir noch in Wiesenbach.

Der Katholische Kindergarten Wiesenbach bedankt sich ganz herzlich, dass sich im Rathaus so viel Zeit für uns genommen wurde, und dass wir uns so viel anschauen durften. Bis zum nächsten Mal.

Max Rodrian

Machen Sie sich bereit für einen zauberhaften Tag voller Tradition, Musik und Gemeinschaft – der Sommertagszug in Wiesenbach wartet auf Sie! Jürgen Berger, Kulturgemeinschaft 1955 Wiesenbach e.V.



Wir rechnen fest damit, dass uns auch in diesem Jahr die Sonne beim Umzug begleiten wird.
Foto: KGW

Kunst, Gesundheit und Bildung e.V.

STIMMAKROBAT FRANK HEINKEL IM ANTONIUSHOF

Konzert am Samstag 23.03.24 um 20:00 Uhr

Workshop am Sonntag 24.03.24, 14:00-17:00

Frank Heinkel ist ein Weltreisender in Sachen Musik. Er kann klassischen Obertongesang, Mongolischen Kehlkopfgesang (Throatsinging) und spielt dazu unterschiedliche Didgeridoos - eine Art Australisches Alphorn. Seine Aufführungsorte sind überall auf der Welt. Besonders gerne musiziert er in Höhlen und U-Bahnhöfen. Man findet ihn aber auch in Konzertsälen und Jazzclubs. Und er ist auch als Straßenmusiker unterwegs. Das letzte Mal begeisterte das Wiesenbacher Publikum 2016.



Frank Heinkel mit einer N'goni Harfe

Für das Didgeridoo braucht man eine spezielle Atemtechnik, bei der gleichzeitig geatmet und geblasen wird. Zu Europa, Asien und Australien gesellt sich seit einiger Zeit auch noch Afrika.

Frank singt und spielt dazu auch noch N'Goni, eine westafrikanische Harfe, die einen hohlen Kürbis als Resonanzkörper hat. Er baut diese pentatonisch gestimmten Instrumente selbst. Sie sind auch für Laien sehr einfach zu spielen.

Ein neues Instrument in 2 x 90 Minuten erlernen. Deshalb gibt es am Sonntag nach dem Konzert auch noch einen Workshop im Antoniushof, bei dem man das N'goni Spielen erlernen kann.



Frank hat eine Auswahl von Übungsinstrumenten dabei, damit jeder Kursteilnehmer gleich loslegen kann.

Konzertkarten gibt es für 15 Euro an der Abendkasse. Reservierung unter 0179 709445.

Der N'goni Kurs kostet 80 Euro. Hier bitte direkt bei Frank Heinkel anmelden!



Alte Ziegelei – Museum & Galerie

Ausstellung „Vielschichtig“ in der Alten Ziegelei

Mit der 70. Ausstellung beginnt das neue Ausstellungsjahr!

Wir laden Sie herzlich zur Vernissage der Ausstellung „Vielschichtig“ am Samstag, den 9. März 2024 um 16 Uhr in der Bürgergalerie „Alte Ziegelei“ in Wiesenbach ein!

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Kulturgemeinschaft Wiesenbach

Macht Euch für den Sommertagszug am 24. März bereit!



Liebe Wiesenbacher Eltern und Kinder, es ist wieder soweit! Am 24. März laden wir herzlich zum traditionellen Sommertagszug ein und möchten gemeinsam mit den kleinen Bewohnern unserer Heimatgemeinde den Frühling willkommen heißen. Kinder werden dabei mit ihren festlich geschmückten Sommertagsstrecken, versehen mit einer Brezel, einem ausgeblasenen Ei und bunten Bändern, den Weg beleben.

Gemeinsam wollen wir wieder durch unsere Hauptstraße, über den Rathausplatz und durch die Au ziehen. Die Jugendkapelle des Musikvereins wird uns musikalisch unterstützen und wir alle singen mit. Als Verbannung des Winters werden wir symbolisch den Schneemanns, auf dem Parkplatz vor der Biddersbachhalle verbrennen. Dieser alte Brauch wurde schon von Lieselotte von der Pfalz in ihren Briefen liebevoll beschrieben, inklusive des bekannten Liedes „Strieh strah Stroh“.

Der Umzug beginnt am Sonntag, dem 24. April, um 14:00 Uhr in der Vorstädter Straße. Am Vortag werden fleißige Helfer des Sommertags-Teams der Kulturgemeinschaft Wiesenbach die Wagen mit dem Sommer- und Winterbutzen schmücken, um eine festliche Atmosphäre zu schaffen.

Erleben Sie mit uns einen schönen Nachmittag mit dem Sommertagszug und auch danach. Denn im Anschluss laden wir Sie herzlich zu Kaffee und Kuchen, frischen Getränken und weiteren Angeboten als unsere Gäste ein.



„Vielschichtig“ ist die erste gemeinsame Ausstellung der Acrylmalerin Monika Lehner und des Künstlers Claus Hartmann, die sich freuen, ihre Werke miteinander zu präsentieren.

Monika Lehner's Acrylbilder zeigen sich farbenfroh. Landschaften, Tiere, Blumen, Menschen - in all diesen Themen findet sie ihre Inspirationen, die sie von realistisch bis abstrakt malt und dabei ihrer Kreativität freien Lauf lässt.

Claus Hartmann's strukturelle Holzreliefs sind mit abstrakten Motiven aus freien Ideen entstanden. Seine zweite Leidenschaft sind grafische Zeichnungen und Bilder auf Tusche-Grundlage, ergänzt mit Aquarell- und Acrylfarben.

Monika Lehner ist von der Leuchtkraft und Vielfältigkeit der Acrylfarben begeistert, seit sie 2011 begonnen hat, damit zu malen und zu experimentieren. Inspiriert durch den Künstler Gerhard Richter entstehen viele ihrer Bilder durch das Aufbringen mehrerer Farbschichten mit Pinsel, Spachtel und Rakel in Kombination mit ihren persönlichen Eindrücken von Menschen, Landschaften, Flora und Fauna. Sie versucht dabei, fließende Grenzen zwischen Abstraktem und Gegenständlichem mit anregenden Akzenten zu einem harmonischen Ganzen zusammenzufügen.

Bei Claus Hartmann entstehen auf der Grundlage einer künstlerischen Ausbildung seit vielen Jahren aus dem Material Holz verschiedene Bilder in unterschiedlichen Größen. Die Oberflächen sind mit Wasserbeize bearbeitet und mit Bienenwachs gesichert.

Die Laudatio für die beiden Kunstschaffenden übernimmt Manfred Pröbster.

Für die musikalische Untermalung sorgt Son LosDos – und wird südliches Lebensgefühl in den Raum bringen.

Wir freuen uns mit Ihnen auf eine bunte, vielschichtige Ausstellung und wir freuen uns, wenn Sie mit Ihrer Anwesenheit die Vernissage bereichern!

A. Brenninger & S. Backes – im Namen der Künstlergruppe

Gemütlicher Kaffeenachmittag im Heimatmuseum!

Liebe Wiesenbacherinnen und Wiesenbacher, wir laden Sie herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag im Heimatmuseum Wiesenbach am 10. März 2024 ein. Die Türen unseres beliebten Erzählcafés öffnen sich erneut, sodass Sie gemeinsam mit Ihren Kindern und Enkeln das Museum im Dachgeschoss unseres wunderschönen Rathauses bei selbstgebackenem Kuchen und duftendem Kaffee oder Tee erkunden können.

Wussten Sie schon, dass dieses denkmalgeschützte Gebäude zwischen 1901 und 1902 nicht nur als Rathaus, sondern auch als Schulhaus errichtet wurde? Vorher existierten in unserer Gemeinde zwei konfessionsgebundene Schulen, die unter schwierigen Bedingungen litten.

Zurück zu unserem Rathaus. Denken Sie sich nur, dass nicht nur zwei Klassenzimmer, sondern auch die Unterkunft für zwei Lehrer im selben Gebäude untergebracht waren. Es ist leicht vorstellbar, dass bereits nach weiteren 12 Jahren das Lehrerhaus neben dem Rathaus errichtet werden musste, um den Bedürfnissen gerecht zu werden. Bis zum Jahr 1967 wurden in diesem Gebäude die Kinder aus Wiesenbach in vier Klassenstufen gemeinsam unterrichtet. In der faszinierenden Welt unserer Heimatgeschichte werden Ihnen sicherlich einige ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger erzählen, wie es war, als die Kinder noch im Rathaus zur Schule gingen. Nicht nur mussten sie die Öfen in den Klassenzimmern heizen, sondern auch die älteren Schüler waren dafür verantwortlich, die Rathausuhr aufzuziehen. Lassen Sie sich von diesen spannenden Geschichten und der herzlichen Atmosphäre unseres Museumscafés verzaubern. Genießen Sie gemeinsam mit uns eine Auswahl köstlicher, selbstgebackener Kuchen mit Kaffee und Tee.

Wir freuen uns darauf, diesen Nachmittag in fröhlicher Gesellschaft mit Ihnen zu verbringen. Bringen Sie gerne Familie und Freunde mit, um gemeinsam einen entspannten Tag im Heimatmuseum zu erleben. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam einen genussvollen Nachmittag zu verbringen. Freundeskreis Heimatmuseum, Jürgen Berger

KUNSTAUSSTELLUNG
09. März bis 07. April 2024

BÜRGERGALERIE
Alte Ziegelei
Freundeskreis Heimatmuseum

Vielschichtig

MONIKA LEHNER / CLAUS HARTMANN

Acrylmalerei / Holzrelief und Malerei

Vernissage am 09. März um 16.00 Uhr

An den folgenden Sonntagen ist die Ausstellung jeweils von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Der Freundeskreis Heimatmuseum bietet mit der Räumlichkeit der „Alten Ziegelei“ (Poststraße 8) ein Forum für Künstler aus der Region. Weitere Informationen finden Sie auf www.buergergalerie.heimatmuseum-wiesenbach.de

Unterstützt durch: Sparkasse Heideberg

69

Heimatmuseum
WIESENBACH

Erzählcafe mit Kaffee und Kuchen
Sonntag, 10. März 2024 von 14:00 bis 16:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Besichtigung nach Vereinbarung: 06223 / 9502-0
oder 06223 / 4362



Unsere diesjährige **Jahreshauptversammlung** findet am **Dienstag, 12.03.2024 um 20:00 Uhr** im Bürgerhaus (Bürgersaal) statt.

Tagesordnungspunkte: Begrüßung durch den Vorstand • Festlegung der Tagesordnung • Rechenschaftsbericht des Vorstands • Kassenbericht • Entlastung der Vorstandschaft • Wahlen • Zukunftspläne und Nachrichten aus Deszk • Einladung zum Partnerschaftsfest im Juli in Wiesenbach • Einladung von Deszk zum Dorffest im September • Verschiedenes

Hierzu laden wir alle Freundeskreismitglieder sowie die Wiesenbacher Bürger ein. BE



Fast am Ziel – der MV gibt die nächsten Wochen nochmal Vollgas!

Es geht in den Endspurt. Nach sehr erfolgreicher Probewoche in Ruppolding, geht es mit dem gleichem Engagement und Ehrgeiz weiter. Die Musiker*innen sind mit Feuer und Flamme bei der Sache, es geht nur noch um Detailarbeit in den Proben, welche sehr gut besucht sind. Und daheim wird fleißig weiter geübt.

Der Musikverein kann es kaum abwarten die erprobten Stücke endlich präsentieren zu dürfen. Daher laden wir Sie nochmals herzlich zu unserem Frühlingskonzert am 16.03.24 in der Biddersbachhalle in Wiesenbach ein.

Karten gibt es bei Getränke Kern und Obst & Gemüse Toker im Vorverkauf für 12 Euro zu erwerben oder an der Abendkasse.



Musikverein Wiesenbach e. V.

Frühlingskonzert

16. März 2024

Einlass 18:30 Uhr Beginn 19:30 Uhr

Biddersbachhalle Wiesenbach

Vorverkauf bei Getränke Kern und Obst & Gemüse Toker. Preis: 12 €
Freie Platzwahl. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Auch nach Aschermittwoch mussten die Närrinnen und Narren nicht auf den Karneval verzichten - Am Samstag, den 24.02.2024 fand in der Biddersbachhalle die Männerballettgaudi des Wiesenbacher Carnevalclubs „Die Schisslhocker“ statt. Ab 18:00 Uhr füllte sich rasant die bayrisch-geschmückte Halle und die Gäste nahmen in Trachten gekleidet ihre Plätze ein. Knapp 600 Zuschauer versammelten sich, um das traditionelle Männerballett-Turnier der Schisslhocker mit „Oktoberfest-Motto“ anzuschauen. Nachdem das Moderationsduo Isabella Lange (1. Vorsitzende) und Vanessa Himmelmann den Gaudi-Abend eröffnete und die Jury vorstellte, versammelten sich Vertreter und Vertreterinnen der Vereine auf der Bühne um die Startnummern auszulosen. Die noch amtierende Tollität „Klotess Katharina 1.“ sorgte dafür, dass jeder nacheinander eine Nummer aus ihrem Korb zog um somit die Reihenfolge der Tänze zu bestimmen. Nach der Startnummer-Auslosung war es auch schon Zeit für den traditionellen Fassbieranstich durch Bürgermeister Eric Grabenbauer. Nach nur zwei Schlägen lief das kühle Gebräu aus dem Fass und alle waren dazu eingeladen sich auf der Bühne ein Freibier abzuholen um gemeinsam anzustoßen. Schon jetzt war die Stimmung ausgelassen und meterlange Polonaisen zogen durch die Biddersbachhalle. Aus vier Tänzen bestehend, startete der 1. Block des Abends. Pfliffe, Klatschen und Jubeln schallte durch den Saal während die verschiedenen Männerballetts ihre Choreografen und Themen präsentierten. Einige reisten sogar in Bussen und mit eigenen Fan-Clubs an. Nach einer kurzen Pause eröffneten die Tanzknaller des Vereins den 2. Block. Nach weiteren vier kreativen Tänzen der Männerballetts ging es für die Jury zum auswerten, bevor sie sich noch einmal auf der Bühne für die Vorentscheidung versammelten. Besonders wert legten diese auf Punkte wie Synchronität, Kostüme oder etwa Thema. Nachdem die drei Finalisten verkündet wurden, die Reihenfolge zufällig bestimmt, und die Finalteilnehmer sich noch einmal zum Tanzen bereit machten, überraschte die Showtanzgruppe der KG Blau-Weiß Wiesloch das Publikum mit ihrem Auftritt. Schon startete das Finale - von insgesamt acht teilnehmenden Männerballetts standen nun die von der Jury ausgewählten besten drei erneut auf der Bühne um ihr Können zu zeigen. Im Anschluss fand die Siegerehrung und die Zusatz-Pokalvergabe statt. Zuerst bekam jeder Verein eine vergoldete Klobürste und eine Teilnahmeurkunde verliehen. Anschließend wurden die Zusatzpokale für verschiedene Kategorien wie zum Beispiel für den ältesten Teilnehmer vergeben. Außerdem konnte die Wiesenbacher Kerweboscht den 1. Platz beim Meterbier-Wettbewerb für sich entscheiden. Zur Siegerehrung fanden sich noch einmal alle Vereine auf der Bühne zusammen. Der 3. Platz ging an den Carnevalclub Massenbachhausen, den 2. Platz konnte sich der Carnevalclub Zigeunerio Schwarzach sichern, die Gewinner des Wanderpokals und der Männerballettgaudi 2024 ist die Fastnachtsgesellschaft Getzemer Narre e.V.!

Mit diesem bunten Bühnenbild bedanken sich „Die Schisslhocker“ bei allen Teilnehmenden Vereinen, den Beteiligten und Helfern, dem Publikum und der Technik und schließen damit eine ereignisreiche und gelungene Kampagne ab. A-S.B



Siegerehrung der Männerballettgaudi

Wiesenbach ohne Chance

Am vergangenen Sonntag musste sich die SG Wiesenbach klar dem FC Spechbach geschlagen geben. Zum Rückrundenaufakt hatte man sich ein paar Chancen ausgerechnet, den Aufstiegs Kandidaten zu ärgern. Doch man musste der Wahrheit in die Augen blicken. Mit 6:0 und einem Platzverweis wurde die SG abgefertigt und nach Hause geschickt.

Am kommenden Sonntag, den 10.03. will die SG punkten und empfängt zuhause den Eberbacher SC 2. Anpfiff ist um 15 Uhr.

Wir sagen DANKESCHÖN

Dank Eurer Unterstützung haben wir unser Crowdfunding-Ziel nicht nur erreicht, sondern sind darüber hinausgeschossen.

Wir haben die 4.000 € erreicht und bekommen von der Volksbank auch nochmal 4.000 € dazu. Damit können wir unser geplantes Projekt der Jugendhütte in Angriff nehmen und einen großen Schritt für die Zukunft machen.

Ein großes Danke an die Volksbank Neckartal für die Unterstützung und natürlich allen großzügigen Spendern!

Abendflohmarkt

Nur noch gut zwei Wochen bis zum nächsten Abendflohmarkt der SG Wiesenbach. Wir freuen uns, Sie am 23.03. in der Biddersbachhalle begrüßen zu dürfen. Ab 17 Uhr dürfen die kaufreudigen Besucher in die Halle und sich auf die Suche nach neuen alten Schätzen machen.

26. Ski- und Wanderfreizeit vom 20. bis 24. Februar 2024

Am 20.02.24 fuhren 13 Germanen ziemlich gleichzeitig in vier Autos los und das Allgäu empfing uns mit Sonnenschein. Die Berggipfel weiß, aber unten braun bis zart grün. Nacheinander trafen dann alle im schönen Löweneck Café in Fischen zu einer Kaffeepause ein, bevor es hoch ging nach Schöllang. Dort wurden wir von Klaus im Gästehaus Engel begrüßt. Um den Sonnenschein auszunutzen machten sich gleich ein paar auf zu einem kleinen Spaziergang, die anderen fuhren nach Oberstdorf rein. Am Abend trafen wir uns dann alle, zum mitgebrachten Vesper. Der nächste Tag wurde besprochen. Mit Spielen, wie Skipbo und Rummy wurde der Tag beendet.

Besonders die Singles unter uns genossen die gemeinsamen Frühstücke an der langen Tafel und wir freuten uns am Mittwochmorgen besonders, denn die Sonne schien wieder vom Himmel und versprach einen herrlichen Tag.

Eine kleine Gruppe machte sich von der Nebelhornhahnstation auf zur Besichtigung der schönen Loretto Kapelle. Während zwei den Weg tapfer zurückliefen, nutzten die anderen den kostenlosen Bus und besuchten noch in Oberstdorf das Café Franziskus. mk

Die größere Wandergruppe hatte sich eine andere Wanderung vorgenommen. Hier der Bericht:

Wanderung zur Schwarzwasserhütte

Schon seit einigen Jahren hatte eine kleine Gruppe der aktiven Wanderer vor, zur Schwarzwasserhütte zu wandern. In diesem Jahr klappte es endlich. Von Schöllang fuhren wir am Morgen nach Oberstdorf und von dort mit dem Walsertalbus ins Kleinwalsertal bis zur Auenhütte (1238 m), am Fuß des Hohen Ifen. Wie erhofft hatte es im Walsertal auch in diesem Jahr wieder Schnee, den wir in Oberstdorf diesmal leider vermissten. Auf einem breiten Weg ging es ca. 3 Kilometer gemächlich in traumhafter Winterlandschaft, begleitet vom Plätschern des Schwarzwasserbachs, bergan. Von der Alpe Melköde (1346 m)

mussten wir den schmalen Weg, auf den letzten 2 Kilometern über 300 Höhenmeter steil bergan, zur Schwarzwasserhütte erklimmen. Der anstrengende Aufstieg wurde mit einem herrlichen Blick auf die tiefverschneiten umliegenden Berge belohnt. Nach einer warmen Suppe, erfrischenden Getränken und einem leckeren Kaiserschmarrn zum Nachtisch konnten wir den Rückweg gestärkt antreten. Nach etwas mehr als einer Stunde erreichten wir, mit vielen schönen Eindrücken, wieder die Auenhütte. Von da fuhren wir mit dem Bus in unser Quartier nach Schöllang zurück. Am späteren Nachmittag waren dann auch noch die beiden letzten Teilnehmer eingetroffen. Abends fuhr die ganze Gruppe nach Oberstdorf, um im „Mohren“ lecker zu speisen. CR

Über das Highlight am Donnerstag und die Wanderung am Freitag lesen Sie in der nächsten Ausgabe.



Abendflohmarkt

Samstag, 23. März

17:00 - 20:30 Uhr

in der Biddersbachhalle

in Wiesenbach

flohmarkt@sg-05-wiesenbach.de | www.sg-05-wiesenbach.de



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Wechsel im Team der Gemeinde

Julia Schulzek (nicht auf dem Bild) und Angelika Häß sind die „Neuen“ im Rathaus.

Julia Schulzek arbeitet seit 1. Januar 2024 im Bürgerbüro, bis sie im Herbst bei uns eine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten beginnt.

Angelika Häß kam als Quereinsteigerin am 1. Februar 2024 zu uns. Die Bammentalerin übernimmt die Aufgaben von Frau Nina Wesselky, die am 8. März 2024 ihren letzten Arbeitstag bei uns hat.

Nina Wesselky arbeitete seit Dezember 2018 bei uns im Hauptamt und kümmerte sich vor allem um Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit.

Frau Wesselky wird nach Spanien auswandern – wir wünschen ihr für diesen neuen Lebensabschnitt von Herzen alles Liebe und Gute.



Information zu CO2-Bilanzen

Ein wesentlicher Baustein der Aktivitäten des Rhein-Neckar-Kreises im Klimaschutz und Teil der Kooperationsvereinbarung zwischen Landkreis und Kreiskommunen ist die fortlaufende Erstellung der kreisweiten und kommunenscharfen CO2-Bilanzen.

Mit der Erstellung ist die KLiBA gGmbH beauftragt. Beginnend mit dem Bilanzjahr 2010 wurden inzwischen bis einschließlich 2019 jahresgenaue Bilanzen für jede Kreiskommune erstellt.

Diese Daten sind öffentlich einsehbar unter <https://klimaschutz-rnk.de/klimaschutz-rnk/co2bilanzen> oder <https://www.ichmachs.jetzt/startseite>.

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE GAIBERG



STERBEFALL

Aus unserer Gemeinde ist am 2. März 2024 Herr Eckhard Ludwig Klingmann verstorben.

Unser herzliches Beileid den Hinterbliebenen.

AUS DEN EINRICHTUNGEN



BÜCHEREI
GAIBERG

Gemeindebücherei Gaiberg

„Das Reisen macht dich sprachlos und verwandelt dich dann in einen Geschichtenerzähler.“
(Ibn Battuta)

Liebe Leser*innen, liebe Kinder, den Horizont erweitern, Neues entdecken, Altbewährtes genießen, über etwas staunen, all das kann Reisen bedeuten. Es kann die große Reise auf einen unbekanntem Kontinent sein, oder aber die Städtereise im eigenen Land. Auf jeden Fall ist Reisen auch Begegnung. Begegnungen mit Menschen aus anderen Kulturen, oder auch nur aus anderen Bundesländern. Auf jeden Fall hat man nach der Rückkehr immer etwas zu erzählen, so wie es Ibn Battuta im Zitat sagt. Bei uns in der Gemeindebücherei können Sie sich Reiselust und Reiseideen holen. Sie können aber auch Romane und Sachbücher über Reisen ausleihen, und sie können sogar etwas über fantastische Reisen lesen. Es gibt auch Lektüren über Reisemittel, sowohl historische als auch moderne. Und hier noch ein Tipp von Johann Wolfgang von Goethe: „Man reist nicht, um anzukommen, sondern um zu reisen.“

Reisen Sie doch am 23.03.24 um 19.30 Uhr in den Bürgersaal Gaiberg, dort erwartet Sie:

Kristina Hortenbach – Lesung aus ihrem Krimi „Um die Hecke gebracht“ – Samstag, den 23.03.24 um 19.30 Uhr im Bürgersaal Gaiberg. Der Vorverkauf hat begonnen. Sie können Karten zu den gewohnten Öffnungszeiten in der Bücherei erwerben oder per Mail unter buecherei@gaiberg.de vorbestellen. Diese werden dann an der Abendkasse hinterlegt.

Nächste Termine: Freuen Sie sich 2024 auf

Anja Seidel & Yogo Pausch (Musikalisch-szenische Lesung des Dschungelbuchs) am 09.04.2024 10 Uhr (Schulveranstaltung), Huub Dutch Duo (Life is fine - When you're on Wäscheline) am 15.09.2024-18.30 Uhr/ Eintritt 18 €, Uwe Spinder ((Fußball-)Comedy) am 12.10.2024-19.00 Uhr/ Eintritt 12 €.

Timo Jouko Herrmann & Marcus Imbsweiler (Lyrisches mit musikalischer Untermalung), Giselheid Otto & Sascha Nikolajewicz (Kinderbuchlesung mit Bilderkinno),

Die genauen Termine werden frühzeitig in der Presse und über Ausgänge bekannt gegeben. Bitte kommen Sie zahlreich – die Künstler brauchen uns und wir brauchen die Künstler!

Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie/euch und auf neue Leser*innen in unserer Gemeindebücherei!

Sascha Nikolajewicz (Leiter der Gemeindebücherei)

Bürgermeisteramt Gaiberg

Telefon-Sammelnummer: 9501-0

Faxnummer 9501-40

Sprechstunden

montags 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr
 dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs Geschlossen
 donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittag ist das Rathaus geschlossen. Sprechstunden bei der Bürgermeisterin auch außerhalb der regelmäßigen Sprechzeiten auf Anmeldung.

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Nachbarschaftshilfe Tel. 9530-91

Feuerwehr Gaiberg Tel. 9501-30

Notruf Tel. 112

Wassermeister Tel. 925560

Betreuungseinrichtungen

Kindergarten „Bergnest“ Tel. 48004

Kindergartenleiterin Frau Huber-Dasting Tel. 9501-28

Sprechzeiten nach Vereinbarung

E-Mail: kindergarten@gaiberg.de

Kinderkrippe Gänseblümchen Tel. 0176 62374767

Kleinkindbetreuung

Tagesmutter in Gaiberg: Frau Christiane Kaserer,

Hermann Löns Str. 1 Gaiberg Tel. 971760

Schulkindbetreuung a. d. Kirchwaldschule

* Kernzeitbetreuung

* Flexible Nachmittagsbetreuung

* Ferienbetreuung

Öffnungszeiten:

7.00 - 8.30 Uhr und 12.00 - 16.30 Uhr (Fr. bis 15.00 Uhr)

Leitung: Tel. 0159 06719906

E-Mail: schulkindbetreuung@gaiberg.de

Kirchwaldschule Gaiberg

Rektorat Tel. 49282

Gemeindebücherei

E-Mail buecherei@gaiberg.de

Herr Nikolajewicz Tel. 9501-34

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungskalender

08.03.2024 Kaffeeklatsch, 15.00 - 18.00 Uhr, SC Clubhaus

11.03.2024 KliBA Energieberatung, 16.0 - 18.00 Uhr

Bürgerforum Altes Schulhaus

14.03.2024 Grüne-Liste-Treff, 19.30 - 22.00 Uhr,

Bürgerforum Altes Schulhaus

15.03.2024 Mitgliederversammlung TSV Gaiberg, 19.30 Uhr,

TSV Clubraum

20.03.2024 Mitgliederversammlung Freundeskreis Tansania,

19 Uhr Kirchwaldschule

23.03.2024 Lesung mit Kristina Hortenbach,

19.00 - 22.00 Uhr, Bürgerforum

Änderungen bitte an:

Telefon: 9501-0, E-Mail: amtsblatt@gaiberg.de

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Aktive Gaiberger

Infos zum Waldthemenpfad jetzt auch digital

QR-Code scannen und Link aufrufen

Seit kurzem sind an den Tafeln des Waldthemenpfades ‚Gaiberg und der Wald‘ QR-Codes angebracht, die mit einem QR-Reader (QR: Quick Response) oder direkt mit der Foto-App auf dem Smartphone gelesen werden können. Auf diesem Wege gelangt man direkt auf die Website der Gemeinde Gaiberg und dort sind im Bereich ‚Freizeit & Tourismus‘ und bei ‚Sport und Freizeit‘ ausführliche Infos zum Waldthemenpfad eingestellt. Wer also nähere Informationen zur Idee des Waldthemenpfades oder zu den einzelnen aufgeführten Themen erhalten möchte, kann dies direkt vor Ort erreichen.

Vor wenigen Jahren wurde von einem Münchner Stadtplanungsbüro Empfehlungen entwickelt, wie Gaiberg an Attraktivität gewinnen könnte. Ein Vorschlag war die Verbesserung der touristischen Infra-



struktur. Die Ausstattung des Waldthemenpfades mit QR-Codes und der Möglichkeit, hierüber nähere Infos zu den Tafeln und den Themen auf dem beliebten Spazierweg zum Kraichgaublick zu bekommen, ist ein Beitrag zu den empfohlenen Maßnahmen. In Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung haben die Aktiven Gaiberger diese Idee nun umgesetzt.

Die Texte wurden von Dr. Martin Mühleisen, Gemeinderat der Aktiven Gaiberger, erstellt und teilweise mit Fotos versehen. Dadurch erhält der Wanderer und Spaziergänger interessante Details zur Waldwirtschaft rund um Gaiberg, wie sie früher weit verbreitet war. Aber auch aktuelle Gegebenheiten werden thematisiert. (bs)



Freundeskreis Hosiana

Herzliche Einladung an die Mitglieder des Freundeskreises Hosiana Tansania e.V. zur **Jahresmitgliederversammlung am Mittwoch, den 20. März 2024 um 19 Uhr in der Kirchwaldschule** (Eingang links, 1.Stock)

– aber auch an die Patinnen und Paten der Schulkinder und alle Freundinnen und Freunde unserer Schule in Tansania.

Gerne werden wir auch interessierte Menschen begrüßen, die unser Projekt und unseren Verein kennenlernen wollen.

Es gibt viel Erfreuliches von Hosiana zu berichten – veranschaulicht durch Fotos, die uns Schulleiter Nonatus regelmäßig schickt. Eine große Überraschung ist auch dabei.

Außerdem stehen turnusgemäß Wahlen an.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Helga Schulz (stellvertr. Vors.)

Krötengruppe Gaiberg



Als Folge des milden Wetters hat in diesem Jahr die Wanderung der Erdkröten und anderer Amphibien zu ihren Laichgewässern wesentlich früher eingesetzt als üblich. Wie schon in den vergangenen Jahren wurde auch in diesem Jahr in der Panoramastraße mit tatkräftiger Unterstützung durch die Gemeinde ein Krötenzaun errichtet, der die Amphibien hindern soll, die Straße zu

überqueren. Freiwillige Helfer kontrollieren morgens und abends die Eimer, die am Zaun eingegraben sind. Kröten und andere Amphibien, die bei der Wanderung in die Eimer gefallen sind, werden über die Straße getragen und an geeigneten Plätzen ausgesetzt. Seit Rosenmontag, dem 12.02.2024 bis einschließlich 26.02.2024 wurden übrigens schon 291 Erdkröten sowie einige Bergmolche und Grasfrösche über die Straße getragen und somit verhindert, dass sie auf der Straße überfahren werden.

Hier noch ein paar Bitten an die Bevölkerung: Bitte bleiben sie auf dem Bürgersteig und steigen nicht über den Zaun. Leider wurde eine Kröte gefunden, die hinter dem Zaun totgetreten worden war. Am Boden der eingegrabenen Eimer befindet sich etwas feuchtes Laub, in dem sich die Amphibien verstecken können. Bitte entfernen Sie das Laub nicht. Ebenfalls befindet sich in jedem Eimer mindestens ein Stock. Er soll ermöglichen, dass versehentlich in den Eimer gefallene andere Tiere (z. B. Mäuse) wieder herausklettern können. Die Stöcke sollen also nicht entfernt werden. Und noch ein ganz wichtiger Punkt: es ist leider nicht möglich, den Zaun an der gesamten Panoramastraße entlang zu errichten. Deshalb gelangen immer wieder

Amphibien auf die Straße. Leider haben wir hier auch in diesem Jahr schon etliche überfahrene Kröten gefunden. Bitte fahren sie insbesondere in der Dämmerung und nachts so langsam, dass sie Amphibien, die die Straße überqueren wollen, rechtzeitig erkennen und ihnen ausweichen können.

Ein großer Dank geht an alle Mitbürger, die uns durch ihr entsprechendes Verhalten unterstützen!

Gaibergerinnen 70+

Am Dienstag, den 19. März heißt es Vorhang auf! Wir zeigen Euch den mehrfach ausgezeichneten Film „Babettes Fest“. Beginn um 14.30 Uhr im Bürgerforum.

Babettes Fest ist ein dänischer Film aus dem Jahr 1987, der auf Karen (Tania) Blixens Novelle Babettes Gastmahl (Originaltitel: Babettes gæstebud) basiert. Der Film wurde unter anderem mit dem Oscar als bester fremdsprachiger Film ausgezeichnet. Die Handlung spielt in einem kleinen dänischen Fischerdorf in der letzten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Die Hauptpersonen sind drei Frauen – zum einen zwei Schwestern, Philippa und Martine, Töchter des Oberhauptes einer pietistischen Religionsgemeinschaft, die nach dem Tod ihres Vaters dessen Arbeit in der kleinen Gemeinde getreulich fromm und geduldig weiterführen – zum anderen die Französin, Babette, die während des deutsch-französischen Krieges ihre Familie verliert, aus dem umkämpften Paris flieht und im Haus der Schwestern Aufnahme findet. 14 Jahre leben die drei etwa gleichaltrigen Frauen nun zusammen; Babette führt den Haushalt der Schwestern – ein beschauliches, gleichförmiges, bescheidenes Leben, bis zu dem Tag, an dem Babette erfährt, dass sie 10.000 Francs in einer französischen Lotterie gewonnen hat. Das bringt gehörig Unruhe und Unsicherheit in die kleine Gemeinschaft.

Mehr wird aber nicht verraten. Kommt und lasst euch überraschen (und vielleicht verzaubern).

Wir sind gespannt auf eure Gedanken und Meinungen zum Film: „**Verzählt emol**“

Die Anmeldung erfolgt über die Gemeinde oder telefonisch bei Margit: 06223 5155 oder Helga: 06223 40203.



TSV 1906 Gaiberg

Liebe Mitglieder, hiermit laden wir Sie zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung recht herzlich ein. Diese findet am **Freitag, 15. März 2024 um 19.30 Uhr im Clubraum** statt.

Als **Tagesordnungspunkte** stehen an: TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Regularien • TOP 2 Totenehrungen • TOP 3 Bericht des 1. Vorsitzenden • TOP 4 Berichte der Kassiererin und Schriftführerin • TOP 5 Berichte der Abteilungsleiter und Ausschüsse • TOP 6 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft • TOP 7 Anpassung der Mitglieder-Beiträge • TOP 8 Neuwahlen und Bestätigung der Abteilungsleiter und Beisitzer • TOP 9 Ehrungen • TOP 10 Anträge • TOP 11 Verschiedenes

Anträge müssen bis spätestens 1 Woche vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden Horst Müller, Richard-Wagner-Straße 18 in 69181 Leimen eingereicht werden.

Horst Müller



SC 1950 Gaiberg

Kaffeeklatsch

Am Freitag, den 08.03.24 findet im Clubhaus des SC Gaiberg wieder ein Kaffeeklatsch statt! Zwischen 15.00 und 18.00 Uhr gibt es selbstgebackene Kuchen, Heiß- und Kaltgetränke, wozu jedermann, egal ob jung oder alt, sehr herzlich eingeladen ist.

EINLADUNG ZUM



Kaffeeklatsch

ACHTUNG GEÄNDERTE UHRZEIT

Am Freitag, den 08. März 2024 in der Zeit von 15 – 18 Uhr findet im Clubraum des SC Gaiberg der "Kaffeeklatsch" statt. Es gibt selbstgebackenen Kuchen sowie Heiß- und Kaltgetränke.

Egal ob Jung oder Alt, es sind Alle willkommen!

Wir freuen uns auf euren Kommen.



SOMMERTAGSUMZUG

24. März 2024 / 14.00 Uhr

WIR WOLLEN UNS VOM WINTER VERABSCHIEDEN



Aufstellung am Bärenbrunnen ...

... Umzug über die Hauptstraße ...

... auf den Festplatz ...

... wo der Winter verbrannt wird.

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL
SORGT DAS GÄNSEBLÜMCHEN MIT
KAFFEE & KUCHEN
HEISSEN WÜRSTCHEN UND GETRÄNKEN



Wir freuen uns auf Euer Kommen!



Erfolgreicher Kinderflohmarkt beim SC Gaiberg

Der sortierte Kinderflohmarkt am vergangenen Sonntag beim SC Gaiberg war ein voller Erfolg: Bereits um 14.00 standen zahlreiche Erwachsene und Kinder vor dem Clubhaus und warteten darauf, dass die Türen öffneten. Anschließend konnte man bis 16.00 Kinderkleidung der Größen 50 bis 170, Umstandsmode, Spielzeug, Bücher, Kinderwagen und vieles mehr rund ums Thema Kind kaufen, was fleißig genutzt wurde. Dazu gab es die Möglichkeit sich bei Kaffee, Kuchen und Getränken zu stärken. Wir bedanken uns herzlich bei allen Helfer/innen, für die vielen Kuchenspenden und natürlich bei allen, und bei allen, die da waren.

Der Vorstand



Fotos: Köhler

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Bammental, Wiesenbach und Gaiberg, www.bammental.de, www.wiesenbach-online.de, www.gaiberg.de

Druck und Verlag: Metropolmedia Häß OHG, Industriestr. 27, 69245 Bammental, Telefon 06223 8664050, E-Mail: info@metropol.media

in Kooperation mit Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 8730, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Für Bammental: Bürgermeister Holger Karl, Hauptstr. 71, 69245 Bammental

Für Wiesenbach: Bürgermeister Eric Grabenbauer, Hauptstr. 26, 69257 Wiesenbach

Für Gaiberg: Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel, Hauptstr. 44, 69251 Gaiberg

Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Informationen: Bildnachweise: ©Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Vertrieb (Abonnenten und Zustellung): G. S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 69240, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 5449-0, www.knvertrieb.de